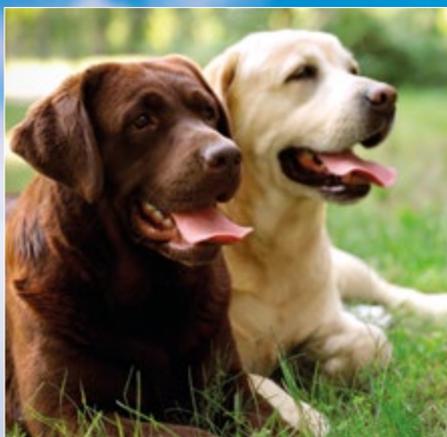


info

MARKTGEMEINDE BIEDERMANNSDORF

Ausgabe 2/2023



Was sich für Hundehalter ändert

Seite 9

www.biedermannsdorf.at

*Wir wünschen Ihnen
einen schönen Sommer!*

Die Gemeindevertretung



Alles über die neuen
Gemeinderäte

Seite 07

Ferienspiel:
Am 3. Juli geht es los

Seite 05

Wassergebühren: neue
Verordnung beschlossen

Seite 06



RAIFFEISEN BABY BOX GEFÜLLT MIT GESCHENKEN UND GUTSCHEINEN

Wir, die Bank in deinem Ort, beraten deine Eltern gerne, wie sie für dich am besten vorsorgen können. Kommt in unsere Bankstelle und holt euch eure Baby Box mit nützlichen Geschenken sowie Gutscheinen regionaler Unternehmen anlässlich deiner Geburt. Zusätzlich gibt es einen Gutschein im Wert von EUR 30,- für ein Sumsi-Konto, einen Bausparvertrag und ein weiteres Vorsorgeprodukt.



Wir freuen uns auf deinen Besuch und wünschen nochmals alles Gute!

www.rrb-moedling.at



www.facebook.com/rrbmoedling



www.instagram.com/raiffeisenregionalbankmoedling

Ihr Trauerbegleiter im Sterbefall
365 Tage - 24`Service

BESTATTUNG
STOLZ



Wiener Neudorf
Rathausplatz 4
02236 / 67 77 20

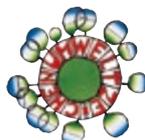
Vösendorf
Ortsstraße 19
01 / 69 813 69

www.bestattung-stolz.at

Impressum

Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Biedermansdorf | Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Beatrix Dalos, beide 2362 Biedermansdorf, Ortsstr. 46, Tel. 02236 72000, www.biedermansdorf.at, gemeinde@biedermansdorf.at
Informationen über die Marktgemeinde Biedermansdorf. Alle Rechte vorbehalten.
Konzept, Layout, Satz, Lektorat: Atelier Walzhofer Grafik-Design, Biedermansdorf, www.walzhofer.at | Fotos: Atelier Walzhofer/shutterstock/dreamstime; MG Biedermansdorf | Inserate beige stellt | Druck: Wograndl Druck Ges.m.b.H., Mattersburg, gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, UWZ 924

Namentlich gekennzeichnete Beiträge laufen unter ausschließlicher Verantwortung der jeweiligen Autoren. Alle Artikel sowie personenbezogene Bezeichnungen sind geschlechtsneutral gemeint.



Inhalt

Vorwort der Bürgermeisterin	3
Pflegebett, Rollator und Leibstuhl ausleihen Strauchschnitt	4
Vorwort des Vizebürgermeisters Ferienspiel	5
Bundesrätin Simone Jagl Neue Wassergebührenordnung	6
Neu im Gemeinderat neuer Finanzreferent	7 – 8
Post-Sommeröffnungszeiten Veranstaltungskalender	8
Aktuelle Änderungen für Hundehalter	9
Landesrat Christoph Luissner Info Prüfungsausschuss	10
Umwelt: Aufruf zur Mitwirkung HLW-"BikeRider"	11
Gartenspielplatz Humbhandlgasse	12
Gefährliche Pflanzenkrankheit: Feuerbrand	13
Aktuelles aus dem Baubereich	14 – 15
Feuerwehr-News Sicherheit im Mittelpunkt	16 – 17
Service Adressen Wochenenddienste	18 – 19
Kultur und Generationen Herbst-Kabarett	20 – 21
Art Ensemble Musikschule Blasmusik	22 – 23
Prüfung in der HLW Kindergarten	24
Elternverein der Volksschule Biedermansdorf	25
Infos vom Bauhof	26
Kitzrettung mit Drohne Berg- und Naturwacht	27
Biedermansdorfer Pfadfinder Fischereiverein	28 – 29
Lions Club Gruppe Gemeinsam "Sauberes Biedermansdorf"	30 – 32
Auf die Natur Rücksicht nehmen	33
Postbusshuttle fährt nun zum VOR-Tarif	34
Topothek	35



Foto: ©Prendinger

Liebe Biedermansdorferinnen,
liebe Biedermansdorfer!

Die aktuelle, umfangreiche Ausgabe der Gemeindenachrichten zeigt wieder, welch ein vielfältiges Vereinsleben wir im Ort haben und wie engagiert an einem sinnerfüllten **Freizeitangebot** für die Bevölkerung gearbeitet wird. Wir können ohne Übertreibung sagen: Bei uns ist was los! Dafür möchte ich Ihnen von ganzem Herzen danken, denn eine Gemeinde bleibt nur durch die Aktivitäten ihrer Bewohnerinnen und Bewohner lebendig.

Zum Aktivsein lädt auch unsere wunderschöne Natur in und rund um Biedermansdorf ein. Besonders beliebt sind die vielen idyllischen Wege bei den Hundebesitzerinnen und -besitzern. Da sich für sie mit 01. Juni durch die neue **Novelle des Niederösterreichischen Hundehaltegesetzes** einiges geändert hat, haben wir diesem Thema einen Schwerpunkt mit allen wichtigen Informationen auf Seite 9 gewidmet.

Darüber hinaus konnten wir eine erste Hundeschulung organisieren, bei der Sie den nun geforderten 3-stündigen Sachkundenachweis für neue Hundeanmeldungen unkompliziert absolvieren können. Mehr Informationen dazu finden Sie ebenfalls in diesem Heft.

Apropos Natur: Unsere Erholungsräume sind wertvoll und beliebt. Nicht selten kommt es aber auch zum Konflikt zwischen der Erholungsnutzung und dem Schutzbedürfnis der Natur und der freilebenden Wildtiere sowie der Land- und Forstwirtschaft. Wichtig ist hierbei, dass wir uns alle an die wichtigsten Regeln halten, die ein entspanntes Miteinander erleichtern. Diese einfachen Regeln haben wir für Sie noch einmal auf Seite 33 zusammengefasst. Und weil wir gerade bei den Regeln sind: Bitte vergessen Sie nicht auf Ihren Heckenschnitt, für den immer die Grundstücksgrenze maßgeblich ist.

Es freut mich besonders, dass wir im **Gemeinderat** nun zwei neue Mitglieder angeloben konnten! **Harald Meixner** von der SPÖ folgt Peter Schiller als Sicherheitsgemeinderat nach. An dieser Stelle bedanke ich mich bei Gemeinderat **Peter Schiller** für seine langjährige, kompetente Tätigkeit. Mit seinem umfangreichen Wissen war er viele Jahre eine große Hilfe im Gemeinderat. Harald Meixner wünsche ich für seine neue Tätigkeit als Sicherheitsreferent al-

les Gute und ich freue mich auf die Zusammenarbeit für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei Gemeinderat **Markus Mayer** für seine fachlich versierte Arbeit als Finanzreferent. Er hat sein Mandat zurückgelegt, welches nun von Gemeinderat **Maximilian Holler** übernommen wird, dem ich für diese verantwortungsvolle Tätigkeit nur das Beste, sowie Kraft und Ausdauer in diesen herausfordernden Zeiten wünsche. Das frei gewordene Mandat durch das Ausscheiden von Markus Mayer als Finanzreferent hat **Hans Wimmer** übernommen, der seit 07. Juni wieder dem Gemeinderat angehört und mit geballter Kraft und seinem großen Erfahrungsschatz für Biedermansdorf im Einsatz sein wird, vielen Dank dafür schon im Voraus!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen einen schönen Sommer, Zeit für Erholung und für die Dinge die Ihnen wichtig sind. Den Kindern und Jugendlichen wünsche ich eine lustige und spannende Ferienzeit. Unser Ferienspiel bietet auch heuer wieder zahlreiche Möglichkeiten für euch, lasst euch das nicht entgehen!

Herzliche Grüße
Ihre/Eure

Bürgermeisterin Beatrix Dalos





KERN AESTHETICS
Dr. Andrea Kern
www.kernaesthetics.at

Die erste Anlaufstelle im Bezirk für
Schönheitsmedizin mit der
Spezialisierung auf Unterspritzungen

Zeitlos schön & attraktiv in jedem Alter

- Behandlungen mit Botulinumtoxin
- Hyaluronsäurebehandlungen
- Lippenkorrektur und -vergrößerung

- Radiofrequenzbehandlung mit Venus Viva™
- Profhilo®
- Microneedling

Dr. med. univ. Andrea Kern
www.kernaesthetics.at

Neudorfer Straße 52-58, Top 21
2340 Mödling

Tel: +43 670 55 464 05
Mail: office@kernaesthetics.at

Pflegebett, Rollator und Leibstuhl bei der Gemeinde ausleihen

Durch die großzügige Spende der Familie Melichar gibt es ab sofort die Möglichkeit, jeweils ein Pflegebett, einen Rollator und einen Leibstuhl bei der Gemeinde auszuleihen. Die Familie hatte kürzlich einen unvorhergesehenen Krankheitsfall, der dazu führte, dass sie diese Hilfsmittel ankaufen mussten.

Nun hat die Familie beschlossen, ihr Pflegebett, den Rollator und den Leibstuhl der Gemeinde zu spenden, um den Mitbürgerinnen und Mitbürgern in ähnlichen Situationen schneller helfen zu können. Die Initiative kommt ausschließlich den Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfern zugute, die Unterstützung in schwierigen Notfallsituationen benötigen.

Die Hilfsmittel können unkompliziert über das Bürgerservice (Tel. 02236 72000) angefordert bzw. reserviert werden.



Sträucher, Bäume und Hecken rechtzeitig zurückschneiden!

Da es immer wieder zu Beschwerden kommt, weisen wir noch einmal darauf hin, dass Grundeigentümer laut § 91 StVO dafür verantwortlich sind, Bäume,

Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, die Benutzung der Straße bzw. den Gehweg oder Beleuchtungsanlagen beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen. Für den privaten Strauch- und Heckenschnitt ist immer die Grundstücksgrenze maßgeblich. Sträucher, Hecken und Bäume, die darüber hinausragen, sind rechtzeitig und regelmäßig zurückzuschneiden!

Dies ist wichtig, um gegebenenfalls die Zufahrtsmöglichkeit von Einsatzfahrzeugen und auch Fahrzeugen der Müllabfuhr zu gewährleisten und um Behinderungen der Fußgänger zu vermeiden. Weiters ist darauf zu achten, dass freie Sicht auf Verkehrsschilder und Beleuchtungsanlagen gewährleistet ist.

Die Marktgemeinde Biedermansdorf macht Grundeigentümerinnen und



Grundeigentümer, deren Bäume, Sträucher und Hecken über die Grundstücksgrenze hinausragen, in einem Schreiben darauf aufmerksam und bittet um Entfernung.

Wenn der Aufforderung nicht nachgekommen wird, werden die auf öffentliches Gut überragenden Pflanzen durch eine beauftragte Firma auf Kosten der Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer entfernt.





Foto: ©Prendinger

Liebe Biedermansdorferinnen!
Liebe Biedermansdorfer!

Der Sommer ist jetzt so richtig in Gang gekommen und damit startet auch die **Ferienspielsaison**. Wir freuen uns, dass wir auch heuer wieder ein vielfältiges und spannendes Programm mit insgesamt 26 Veranstaltungen und den beliebten Schwimmkurs für die Kinder und Jugendlichen auf die Beine stellen konnten. Bei allen Mitwirkenden möchte ich mich für die tollen Angebote und die Unterstützung bedanken. Nur durch Ihr Engagement ist dieses Ferienspiel erst möglich. Und falls Sie Ihr Kind zu einem **Ferienceamp** schicken wollen, übernimmt die Gemeinde bis € 120,- der Kosten. Darüber hinaus wird es wieder eine **Schulstarthilfe** von € 150,- für alle Kinder, die im Herbst mit der Volksschule beginnen, geben.

Für Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer in Notlagen gibt

es nach wie vor unseren **Sozialfonds**. Spenden in den Sozialfonds werden gerne angenommen. Jeder Betrag, egal wie groß oder klein, kann dazu beitragen, Menschen in unserer Gemeinde in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen. In diesem Zusammenhang möchte ich mich besonders bei Familie Melichar bedanken! Sie hat der Gemeinde ein Pflegebett, einen Rollator und einen Leibstuhl gespendet, welche nun über das Bürgerservice von der Biedermansdorfer Bevölkerung – sofern eine Notlage vorliegt – ausgeliehen werden können. Nochmals vielen Dank für diese Großzügigkeit und das Vertrauen.

Erfreuliches gibt es bezüglich der personellen Situation im Gemeindeamt zu berichten. Mit 01. Juli wird die neue **Amtsleiterin** Mag. iur. Theresa Leitner LL. B. ihren Dienst antreten. Nach einem Hearing mit verschiedenen Bewerberinnen und Bewerbern hat sich Frau Leitner als bestgeeignete Person erwiesen und wir freuen uns auf diese neue, junge und frische Amtsleitung. Bedanken möchte ich mich insbesondere bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gemeindeamt, die über viele Monate die Last dieser Zeit ohne Amtsleiter mit Bravour durch ihren Einsatz gemeistert haben.

Neues zu berichten gibt es bezüglich der **Korruptionsvorwürfe** gegen einige Gemeindevertreter: Es wurde

auf meinen Vorschlag ein Gremium mit allen politischen Parteien gebildet und mit anwaltlicher Unterstützung eine gemeinsame Stellungnahme erarbeitet, in der alle Vorwürfe der anonymen Anzeige Punkt für Punkt abgearbeitet wurden. Die Stellungnahme liegt nun beim Bundesamt zur Korruptionsprävention und -bekämpfung, das über die weitere Vorgangsweise entscheidet.

Abschließend bedauere ich das **Aus für das beliebte Kleingartenfest in Biedermansdorf**, das immer ein Highlight im Ort war. Wenngleich sich der Gemeinderat mehrheitlich für eine geringere Subvention (die an gewisse Vorgaben gebunden war) für das Fest ausgesprochen hat, wurde das Fest vom Vereinsvorstand abgesagt, da sich dieser nicht von einigen Mandataren erpressen lässt. Der Verlust des langjährigen, traditionellen Festes ist letztlich auch ein Verlust für ganz Biedermansdorf.

Ich wünsche Ihnen, liebe Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer einen wunderschönen Sommer, Zeit für Erholung und für Ihre Familien.

Ihr


Josef Spazierier
Vizebürgermeister

Spiel, Spaß und Action beim Ferienspiel

Auch heuer haben wir wieder zahlreiche Angebote für die Kinder und Jugendlichen organisiert. In sechs der neun Ferienwochen wird es insgesamt **26 Veranstaltungen** zu den unterschiedlichsten Themenbereichen geben. Zusätzlich gibt es wieder den beliebten Schwimmkurs und die bewährten Tenniscamps.

Los geht es in der ersten Ferienwoche mit einer Fahrt zum Flughafen, dem Besuch bei der Polizei und einer Zirkuswerkstatt. Natürlich sind wieder die beliebten Fixpunkte wie die „Action am Bauhof“ oder der Nachmittag mit dem Fischereiverein, der Smashpoint-Tennisfloh Kidsday u.v.a. dabei. Spannend werden auch die Floßfahrt mit den Pfadfindern, der Ausflug in die Nationalbibliothek oder in den Ninja Warrior Erlebnispark. Lasst euch überraschen! Aktuelle Fotos und Infos gibt es wieder im Ferienspielheft und auf www.biedermansdorf.at/ferienspiel.





Simone Jagl – die Bundesrätin aus Biedermansdorf für Niederösterreich

Seit dem 14. April 2023 darf ich Niederösterreich und vor allem den Bezirk Mödling im Bundesrat, der Länderkammer unseres Parlaments, vertreten. Bei der Landtagswahl vom Jänner 2023

haben die Grünen NÖ ein Bundesratsmandat erhalten und es freut mich, dass ich vom Grünen Landeskongress mit großer Mehrheit gewählt wurde, das Mandat zu übernehmen.

An dieser Stelle bedanke ich mich ganz besonders bei den 1.414 Wählerinnen und Wählern, die mir ihre Vorzugsstimme gegeben haben.

Im Sinne eines demokratischen Gegengewichts vertritt der Bundesrat als zweite parlamentarische Kammer die Bundesländer im nationalen Gesetzgebungsprozess. Daneben kommt ihm in EU-Angelegenheiten eine besondere Bedeutung zu. Der Bundesrat bringt regionale Anliegen in die europäischen Entscheidungsprozesse ein und ist damit ein wichtiges Bindeglied zwischen den Bundesländern und der EU. Der Bundesrat wird

deshalb auch als "Europakammer" bezeichnet. Besondere Anliegen sind mir Klimaschutz, der Erhalt einer lebenswerten Umwelt und alle Themen rund um Kinder, Jugendliche und Familien. Gleichzeitig ist es mir wichtig, einen Beitrag zu sozialer Gerechtigkeit und barrierefreier Partizipation aller Menschen zu leisten. Leistbares Wohnen, besonders für junge Menschen und Familien, ist beispielsweise gerade in unserer Region ein brisantes Thema.

Mit meinem Einzug in den Bundesrat stellen die GRÜNEN sechs Mitglieder, so viele wie noch nie. Als Ausschussmitglied bin ich vor allem für den Bereich Bildung zuständig, wie auch für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz. Besonders freut es mich, mich im Ausschuss für Kinderrechte einbringen zu können, einem Ausschuss, den es so nur im Bundesrat gibt.

Sie haben ein Anliegen? Kontaktieren Sie mich gerne unter: simone.jagl@gruene.at

Ihre *Simone Jagl*

Neue Wassergebührenordnung

Sehr geehrte Biedermansdorferinnen,
sehr geehrte Biedermansdorfer,



die Wassergebühren der Marktgemeinde Biedermansdorf wurden das letzte Mal im Jahr 2007 erhöht. Der Preis in Höhe von € 1,16 pro Kubikmeter war zu diesem Zeitpunkt niedrig und ist im Jahr 2023 bereits so niedrig gewesen, dass

andere Gemeinden im Bezirk Mödling einen fast doppelt so hohen Wasserpreis verzeichneten. In den letzten 16 Jahren ist sowohl der Wasserankauf, die Instandhaltung als auch der periodische Tausch der Wasserzähler erheblich teurer geworden. Aus diesem Grund muss die Gemeinde seit nunmehr drei Jahren, bloß für den laufenden Betrieb, Gelder aus dem Budget zuschießen. Eine Anpassung wurde bis zuletzt hinausgezögert, um die Bevölkerung zu entlasten.

Da jedoch die Abweichung zwischen den laufenden Einnahmen und Ausgaben weiter vorhanden ist, wurde in der Gemeinderatssitzung vom 07. Mai 2023 nun nach 16 Jahren eine neue Wassergebührenordnung beschlossen.

Der neue Wasserpreis

Der neue Wasserpreis beträgt € 1,47 (bisher € 1,16) pro Kubikmeter Wasser

und die Bereitstellungsgebühr € 13,00 (bisher € 7,00) pro Kubikmeter Anschlussleistung pro Jahr. Die Anschlussabgabe für Neuanschlüsse ans Wasserleitungsnetz wurde auf € 12,34 (bisher € 6,46) pro Quadratmeter Berechnungsfläche festgesetzt.

Mit der neuen Wassergebührenordnung zählt Biedermansdorf damit immer noch zu einer der preiswerten Gemeinden. (Stadtgemeinde Mödling € 1,60 pro Kubikmeter, Marktgemeinde Wr. Neudorf € 1,70 pro Kubikmeter, Stadtgemeinde Wien € 1,92 pro Kubikmeter, Maria Enzersdorf € 2,10 pro Kubikmeter)

Nach der von einem Ziviltechniker, erstellten Kostenrechnung wird die Gemeinde mit der neuen Wassergebührenordnung nun zukünftig die laufenden Kosten decken können.



Harald Meixner neu im Gemeinderat

Liebe Biedermansdorferinnen,
liebe Biedermansdorfer!

Das Ausscheiden von GR Peter Schiller aus dem Gemeinderat bedauere ich sehr, er war ein hervorragender Sicherheitsreferent mit umfangreichem Fachwissen.

Ich wünsche ihm auf diesem Weg alles Gute für die Zukunft, vor allem Gesundheit. Sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat machte eine Nachbesetzung seines Mandates und damit auch der Funktion des Obmannes im Ausschuss „Sicherheit und Verkehr“ notwendig. Ich wurde von unserer SPÖ-Fraktion in den Gemeinderat nominiert und für den Ausschuss „Sicherheit und Verkehr“ vorgeschlagen. Am 27. April 2023 wurde ich als Gemeinderat von unserem Vizebürgermeister Josef Spazierer angelobt und am 04. Mai 2023 durch die Ausschussmitglieder zum Ausschussvorsitzenden gewählt. Für dieses Vertrauen ein herzliches „Dankeschön“!

Zu meiner Person ein paar Eckdaten:

Geboren wurde ich 1982 in Mödling und wuchs in Biedermansdorf auf. Seit über 40 Jahren lebe ich in diesem schönen Ort und besuchte hier auch den Kindergarten und die Volksschule. Nach dem Gymnasium „Bachgasse“ und der HTL in Mödling wurde ich zum Bundesheer einberufen und absolvierte meinen Grundwehrdienst in der Kaserne Zwölfaxing. Vor mehr als 20 Jahren trat ich bei der Gendarmerie ein und versehe seit 2008 meinen exekutiven Außendienst auf der Polizeiinspektion Wiener Neudorf, welche auch für das Gemeindegebiet Biedermansdorf zuständig ist. Zusätzlich zu meiner alltäglichen Polizeiarbeit führe ich folgende Sonderverwendungen: Präventionsbeamter für Gewalt in der

Privatsphäre und für Eigentum, Sicherheitsbeauftragter (GEMEINSAM.SICHER) für die Gemeinden Biedermansdorf und Wiener Neudorf sowie Brandschutzbeauftragter der Polizeiinspektionen im Bezirk Mödling.

Meine Freizeit widme ich meiner Verlobten und der Freiwilligen Feuerwehr Biedermansdorf. Vor 24 Jahren trat ich der Feuerwehr als ehrenamtliches Mitglied bei, seit 15 Jahren bin ich aufgrund meines Engagements in der Führungsebene und derzeit als Zugkommandant eingesetzt.

Durch meine neue Funktion als Sicherheitsgemeinderat ist es mir ein großes Anliegen, das subjektive Sicherheitsgefühl der Bevölkerung zu erhöhen und eine Schnittstelle in sicherheitsbehördlichen Angelegenheiten zwischen der örtlich zuständigen Polizeiinspektion und der Gemeinde zu bilden sowie Ansprechperson für Bürgerinnen und Bürger zu sein. Die Themenbereiche „Sicherheit“ und „Verkehr“ liegen mir sehr am Herzen und aufgrund der Kausalität zu meinem Beruf und Hobby ist es mir ein besonderes Bedürfnis, mich hierbei für unsere Gemeinde einzubringen.

Ausdrücklich bedanke ich mich bei meinem Vorgänger Peter für die geleistete Arbeit, ebenso bei der SPÖ Biedermansdorf für die Starthilfe und damit das in mich gesetzte Vertrauen. Ich freue mich auf die Aufgaben die vor mir liegen und auf gute Zusammenarbeit. Für Ihre Fragen, Wünsche, Anregungen, aber natürlich auch Ihre Kritik stehe ich gerne zur Verfügung.

Ihr GR *Harald Meixner*
+43 676 750 38 38
harald.meixner@kabsi.at



Hans Wimmer neu im Gemeinderat

„Mithelfen, wo man mich benötigt“

Neu im Gemeinderat ist auch Hans Wimmer (ÖVP). Er nimmt den Platz von Maximilian Holler ein, der nach dem Ausscheiden von Markus Mayer aus dem Gemeinderat dessen Stelle als Finanzreferent übernommen hat.

„Da meine Kinder nahezu selbstständig sind, möchte ich mich wieder in der Gemeinde engagieren und einbringen. Ich werde mithelfen wo auch immer man mich benötigt, ganz unter meinem Motto: nicht nur reden.“

Hans Wimmer ist seit 01. April 1998 bei der Stadtgemeinde Mödling als Standesbeamter beschäftigt: *„Ich habe meinen Beruf zu meinem Hobby gemacht und fahre sehr gern ins Büro. Dabei habe ich weit über 3.000 Brautpaare verheiratet und beurkunde pro Jahr ca. 800 Geburten.“*

Unsere Tochter Iris ist 23 Jahre alt und unterrichtet in der HLW-Biedermansdorf Kochen und Ernährungslehre. Unser Sohn Hans jun. ist 22 Jahre alt und studiert zurzeit auf der Theresianischen Militärakademie in Wiener Neustadt. Ich bin sehr stolz auf meine Kinder und verbringe viel Zeit mit meiner Gattin, die gleichzeitig mein bester Kumpel ist.“



Maximilian Holler neuer Finanzreferent

Sehr geehrte Biedermannsdorferinnen, sehr geehrte Biedermannsdorfer!

Ich darf mich bei Ihnen recht herzlich vorstellen. Mein Name ist Maximilian Holler und ich habe von Ing. Markus Mayer in

der Gemeinderatssitzung vom 27.04.2023 die Aufgabe des Finanzreferenten übernommen.

Der Großteil der Finanzgebarung einer Gemeinde läuft über Gesetze und Verordnungen ab. Mein Jus-Studium und mein persönliches Interesse am Finanzbereich hilft mir, mich mit den vielen verschiedenen Aufgaben schnell und genau vertraut zu machen.

Mir ist es ein Anliegen, den laufenden Betrieb im Ort weiterhin effizient zu gestalten. Das bedeutet für mich, dass Projekte aus finanzieller Sicht genau abgewogen werden müssen und nach deren Priorität behandelt werden.

Ein weiteres wichtiges Anliegen ist für mich, im Gemeinderat Finanzklarheit zu schaffen. Nicht jedes Gemeinderatsmitglied kennt das Budget im kleinsten Detail, nicht immer kann man die Tragweite einer Entscheidung auf Anhieb erkennen und hierbei möchte ich zukünftig beratend wirken.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass ich die gute Arbeit meiner Vorgänger dadurch ehren möchte, sie fortzusetzen und auch der nächsten Generation eine Gemeinde mit finanziellem Gestaltungsspielraum übergeben möchte.

Ihr Maximilian Holler



Sommeröffnungszeiten

**Bitte beachten Sie die geänderten
Öffnungszeiten der Poststelle
von 17. Juli bis
15. September 2023:**

Montag:	07:30 – 13:00 Uhr
Dienstag:	07:30 – 16:00 Uhr
Mittwoch:	07:30 – 13:00 Uhr
Donnerstag:	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag:	07:30 – 13:00 Uhr

Veranstaltungen

- 27. Juli 2023:** Fahrt zu „Carmen“ in St. Margarethen, Treffpunkt 16:15 Uhr vor der Jubiläumshalle
- 17.–20. August 2023:** **Sommerkino** im Perlashof, es werden vier Filme gezeigt, Beginn jeweils 20:30 Uhr:
17.08. Griechenland, 18.8.: Hals über Kopf, 19.8.: Mermaids don't cry, 20.8. Ticket ins Paradies
Karten: € 8,--, im Gemeindeamt und an der Abendkasse erhältlich.
- 25. August 2023:** **Hunde-Sachkundes Schulung** im Perlashof, 16:00 – 19:00 Uhr, Kosten € 75,--
Kontakt und Info: 0699 10368012
- 8. September 2023:** **Feuerwehrfest Clubbing**, 20:00 – 04:00 Uhr, Martin Wlaschitz-Platz 1
- 9. September 2023:** **Feuerwehrfest** Festbetrieb und Kinderprogramm, 11:00 – 02:00 Uhr, Martin Wlaschitz-Platz 1
- 14. September 2023:** **Kinderfeuerwehr** Biedermannsdorf, 17:30 – 19:00 Uhr, Feuerwehrhaus, Martin Wlaschitz-Platz 1
- 12. Oktober 2023:** **Kinderfeuerwehr** Biedermannsdorf, 17:30 – 19:00 Uhr, Feuerwehrhaus, Martin Wlaschitz-Platz 1
- 13. Oktober 2023:** **Kabarett mit Fredi Jirkal und Pepi Hopf:** „Nimm 2 wie Pech und Schwefel“
Pfarrstadl Biedermannsdorf, 19:30 Uhr, Karten ab Mitte August im Gemeindeamt erhältlich!

Die aktuellen Änderungen für Hundehalter

Mit 01. Juni 2023 ist die neue Novelle des NÖ Hundehaltengesetzes in Kraft getreten.

Für Hundehalter in Niederösterreich gelten seit 01. Juni strengere Regeln. Konkret wird ein „Hundepass“, also Sachkundenachweis eingefordert, eine Obergrenze bei der Anzahl der gehaltenen Hunde eingeführt, sowie eine Haftpflichtversicherung vorgeschrieben.

NÖ Hundepass - Sachkundenachweis

Für alle neu angemeldeten Hunde ab 01. Juni ist ein Nachweis der allgemeinen Sachkunde für die Hundehaltung zu erbringen. Die allgemeine Sachkunde umfasst eine einstündige Information durch eine/n Tierarzt/Tierärztin und eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person (z.B. Experte bzw. Expertin im Hundetraining etc.). Der Nachweis ist bis spätestens sechs Monate nach der Hundeanmeldung bei der Gemeinde vorzuweisen und gilt auch für alle weiteren Hundehaltungen. **Für Hunde, die bereits vor dem 01. Juni 2023 gehalten wurden, ist kein Sachkundenachweis zu erbringen!** Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial bzw. bei auffälligen Hunden gelten noch strengere Regeln: Hier muss die Sachkunde bei einer speziell geschulten Person in einem Umfang von vier Stunden Theorie und sechs Stunden Praxis erworben werden.

Einschränkungen für Mehrhundehaushalte

Ab 01. Juni 2023 ist in NÖ das Halten von mehr als fünf Hunden pro Haushalt verboten! **Die neue Regel gilt nicht für Hunde, die vor dem 01. Juni 2023 gehalten wurden.** Damit will man ein sogenanntes „Animal-Hording“ im Sinne des Tierwohles vermeiden. Ausnahmen gibt es in diesem Zusammenhang für die Hundehaltung im öffentlichen Interesse (z.B. Feuerwehrehunde, Lawinenhunde etc.) und für spezifische, gewerbliche Zwecke (z.B. Züchter).

Haftpflichtversicherung

Ab 01. Juni 2023 hat jede/r Hundehalter/in verpflichtend eine Haftpflichtversicherung für die Hundehaltung mit einer Mindestversicherungssumme von € 725.000.-- abzuschließen und diese der Gemeinde zu melden. Für all jene, die schon vor dem 01. Juni 2023 einen Hund besitzen, gilt eine Übergangsfrist bis 01. Juni 2025. Hundehalter/innen von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotenzial und auffälligen Hunden, die bereits vor dem 01. Juni 2023 gehalten wurden, müssen die bereits seit dem Jahr 2010 geforderte Haftpflichtversiche-



rung aufrecht erhalten und diese bis spätestens 01. Juni 2025 anpassen.

Darüber hinaus nehmen wir die Änderungen zum Anlass, um noch einmal darauf hinzuweisen, dass für Hunde im Ortsgebiet Maulkorb- oder Leinenpflicht besteht. Weiters ist eine Schleppleine im gesamten Ortsgebiet verboten. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial – ebenso auch auffällige Hunde sind zum Tragen des Maulkorbes und Leine verpflichtet. Jede/r Hundehalter/in ist zur Beseitigung von Exkrementen verpflichtet! Daher bitten wir Sie, sich daran zu halten und die Hinterlassenschaften Ihres Lieblings ordnungsgemäß zu entsorgen.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Bürgerservice im Gemeindeamt gerne zur Verfügung!

Hunde: Sachkundes Schulung im Perlashof

Seit 01. Juni ist die Absolvierung eines 3-stündigen Sachkundenachweises für jeden Hundehalter, der ab 01.06.2023 einen neuen Hund anmeldet, verpflichtend. Aus diesem Anlass hat die Marktgemeinde Biedermannsdorf am 25. August eine Schulung organisiert, bei der Sie diesen Sachkundenachweis unkompliziert gegen einen Kostenbeitrag von € 75.-- erwerben können.

Durchgeführt wird die Schulung durch den zertifizierten Hundetrainer Athanasios Keller: „Mit viel Freude arbeite ich nun schon seit über 25 Jahren mit Hunden, bin begeisterter Hundesportler und führe Hunde erfolgreich auf Prüfungen im In- und Ausland. Gemeinsam mit meiner Wegbegleiterin und Kollegin Mag. med. vet. Sigrid Helperstorfer von der Tierarztpraxis Bad Pirawarth führen wir Sie durch den 3-stündigen Kurs zum Sachkundenachweis. Ziel meines Vortragsteiles werden Themen wie der Hund als soziales Lebewesen & Mensch, die Hund-Beziehung, sowie Wesen und Lernverhalten, Sprache, Stress & Stressvermeidung, Angst und Aggressionsverhalten sowie Aggressionsvermeidung und Gehorsam sein.“

25. August, 16:00 – 19:00 Uhr, Veranstaltungsraum im Perlashof, Kosten: € 75.--

Bitte bei der Schulung keine Hunde mitnehmen!

Veranstalter: Be-Focused Hundetraining, www.be-focused.at
Anmeldung: office@tierarzt-badpirawarth.at, Tel: 02574 28600



Dr. Christoph Luisser: der Landesrat für Biedermannsdorf

In einer der letzten Ausgaben haben wir uns noch über einen Abgeordneten für Biedermannsdorf gefreut. Mittlerweile können wir stolz verkünden, dass erstmals in der Geschichte ein Landesrat aus Biedermannsdorf kommt.

Seit dem 23. März bekleide ich die Position des Sicherheits-Landesrats und bin somit für die Bereiche Asyl und Zivilschutz zuständig. Darüber hinaus trage ich die Verantwortung für die NÖ Spitalsfinanzierung in Höhe von

rund drei Milliarden Euro. Besonders erfreulich ist für mich, dass der Corona-Entschädigungsfonds, der während des Wahlkampfs von der FPÖ stark vertreten wurde, nun ebenfalls zu meinen Aufgaben gehört. Bereits im Juli wird dieser Fonds aktiv sein. Wir setzen uns für Gerechtigkeit und Wiedergutmachung ein.

Es ist wichtig anzumerken, dass wir die zahlreichen Eingriffe in die Grund- und Freiheitsrechte der Bürger durch die Vorgängerregierung nicht ungeschehen machen können. Was wir jedoch tun können, ist ein Signal der Wiedergutmachung an die vielen Betroffenen der fehlerhaften und verfassungswidrigen Corona-Politik zu senden. Insbesondere Kinder und Jugendliche waren von den Corona-Maßnahmen stark betroffen. Der Corona-Fonds wird Mehraufwendungen in diesem Bereich erstatten, um insbesondere Familien zu entlasten.

Auch Strafen, die aufgrund von Verordnungen verhängt wurden, die später vom Verfassungsgerichtshof aufgehoben wurden, werden zurückerstattet. Zudem wird eine Kommission eingesetzt, um die Corona-Maßnahmen zu untersuchen. Die Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen ermöglicht es den Bürgerinnen und Bürgern von Niederösterreich, optimistisch und vertrauensvoll in die Zukunft zu blicken. Denn dort, wo wir Freiheitlichen regieren, steht die Bevölkerung an erster Stelle!

Genau wie ich mich als Mitglied der Landesregierung für die Anliegen aller Niederösterreicher einsetze, werde ich mich als Landesrat und Gemeinderat besonders stark für die Bedürfnisse von Biedermannsdorf engagieren. Gemeinsam mit der Bevölkerung haben wir bereits in der Vergangenheit viel erreicht. Nun stehen uns völlig neue Möglichkeiten zur Verfügung, die wir gemeinsam zum Wohl unserer schönen Heimat nutzen werden. Als Gemeinderat konnten sich die Bürgerinnen und Bürger von Biedermannsdorf in den letzten 23 Jahren auf mich verlassen. Für die kommenden Jahre als Regierungsmitglied und Gemeinderat gilt mein unermüdlicher Einsatz ausschließlich den Interessen der Bevölkerung.

Ihr GGR Dr. Christoph Luisser



Liebe Biedermannsdorferinnen und Biedermannsdorfer,

zu Beginn dieses Jahres erschien im Magazin Profil ein Artikel, welcher für Aufruhr in unserer Gemeinde sorgte. Denn bei der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft landete eine anonyme Sachverhaltsdarstellung, in der es auf 14 Seiten

um den Verdacht auf Amtsmissbrauch, Korruption, unrechtmäßige Auftragsvergabe, Diebstahl, Steuerhinterziehung geht. Die Behauptungen wurden mit Vermerken zu Gemeinderatsprotokollen versehen, mehrere Fotos angehängt sowie zu befragende Zeugen angeführt.

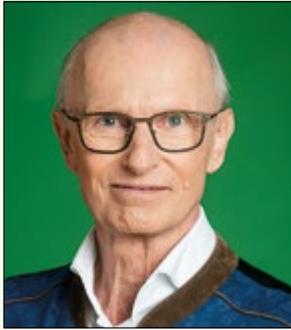
Was ist seither passiert?

Der Fall wurde an die Wiener Staatsanwaltschaft weitergeleitet, welche das Bundesamt zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung (kurz BAK) mit den Ermittlungen beauftragt hat. In der Zwischenzeit fanden polizeiliche Einvernahmen statt, welche noch nicht abgeschlossen sind aber dennoch neue

Verdachtsmomente aufkommen lassen. Auch die Gemeinde selbst wurde zu einer Stellungnahme aufgefordert. Hierbei geht es neben dem bereits erlangten Imageschaden um mögliche finanzielle Schädigungen. Die vergangenen Wochen wurden genutzt, um Gemeindeprotokolle zu sichten, Recherchen in der Gemeindebuchhaltung durchzuführen, Stellungnahmen der Beschuldigten anzufordern sowie Frau Dr. Talaa zu den in den 1990er Jahren entdeckten Römerfunden zu befragen. Alle gewonnen Erkenntnisse wurden in einem eigens gebildeten Gremium aufgelegt und diskutiert. Im nächsten Schritt nimmt der Gemeindevorstand Einblick in den Ermittlungsakt, um die Stellungnahme für das BAK freizugeben. Die Anwaltskanzlei Brandl & Talos vertritt dabei die Gemeinde.

An dieser Stelle bitten wir im Interesse aller Beteiligten um Ihr Verständnis, dass zum jetzigen Zeitpunkt weder Personen noch Inhalte aus dem laufenden Ermittlungsverfahren veröffentlicht werden können. Es gilt die Unschuldsvermutung. Es ist mir ein besonderes Anliegen, bei einem so außerordentlichen (Vor)Fall für maximale Transparenz zu sorgen.

Ihre Manuela Ronne, Prüfungsausschussobfrau



Aufruf zur Mitwirkung

Sind wir eine Wegwerfgesellschaft? Werfen wir uns jetzt bald selber weg?

“Reparieren zahlt sich nicht aus, kauf dir ein neues“, ist ein viel gebrauchter Satz in unserem täglichen Leben. Wirklich? Nein, es gibt immer mehr Menschen, die da nicht mitmachen wollen. Die EU-Kommission hat einen viel diskutierten Vorschlag zum "Recht auf Reparatur" vorgelegt. Der scheint zwar noch nicht ausgegoren, aber immerhin. In Österreich sind wir schon weiter und haben bereits den Reparaturbonus (www.reparaturbonus.at), der hilft, die Instandsetzung unserer Geräte preisgünstiger zu gestalten.

Aber auch viele Kommunen haben sich entschlossen, Zeichen gegen Überkonsum und Verschwendung zu setzen. Sie tun das mit der Gründung von **Repaircafés**. Einige der Gemeinden rund um uns, wie Hennersdorf oder Mödling sind bereits Repair-Café-Gemeinden.

Ein Repaircafé ist nicht nur eine Reparaturwerkstatt, sondern eben auch ein Café, wo man sich trifft, Neuigkeiten austauscht, über den Urlaub erzählt und was es sonst noch so gibt. Und das alles ganz ohne Facebook und Twitter! Nebenbei oder auch hauptsächlich – das weiß man vorher nie so

genau – werden auch mitgebrachte defekte Kaffeemaschinen, Staubsauger, Mixer und Co. repariert oder zumindest ihr Zustand beurteilt, sollte die Reparatur zu kompliziert sein.

Die natürliche Heimat so eines Projekts ist – wie kann es anders sein – unser Perlashof.

Wollen Sie mitwirken? Dann rufen Sie an oder schreiben Sie uns per E-Mail. Es sind keine Professionisten erforderlich, sondern lediglich kommunikative Menschen mit mehr oder auch weniger handwerklichem Geschick (wie auch der Verfasser ☺).

Im Herbst wird es ein erstes Treffen geben. Der Termin wird noch über eine Gemeindeaussendung bekannt gegeben. Bis dahin hoffen wir auf rege Zustimmung und viele Meldungen. Wir – das sind die Bildungsbeauftragte der Gemeinde, Ingrid Maierhofer und Umweltgemeinderat

Karl Wagner

Tel.: 0699 133 26 421

Mail: karlwagner306@gmail.com

Eis für die "BikeRider" der HLW Biedermannsdorf

Bereits seit Frühlingsbeginn treten Schülerinnen und Schüler der HLW Biedermannsdorf gemeinsam mit ihren Lehrkräften eifrig in die Pedale. Sie machen zum dritten Mal mit bei der Initiative BikeRider von Klimabündnis NÖ. Dabei legen sie so oft wie möglich ihre Schul- und Freizeitwege mit dem Rad zurück. Über 2.000 Kilometer wurden von der HLW heuer bereits erradelt. Besonders eifrig sitzt die 4D im Sattel – und wurde am Weltumwelttag von der Marktgemeinde mit einem Eis belohnt.

Die Marktgemeinde Biedermannsdorf motivierte im Mai die Schülerinnen und Schüler der HLW zusätzlich mit einer Einladung auf ein Eis für die Klasse mit der höchsten Beteiligung. Gewonnen hat diese Challenge heuer die 4D. Passend zum Weltumwelttag am 05. Juni durfte ich den Preis nun überreichen.

Alltagsradeln, ob in die Schule oder in der Freizeit, trägt wesentlich zur Verminderung des ökologischen Fußabdrucks bei. Dies ist nicht zuletzt auch ein Ziel des Klimamanifests unserer Gemeinde.

Ich gratuliere der 4D der HLW Biedermannsdorf und bedanke mich bei den Lehrkräften für ihren Einsatz und freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit im Sinne unserer Umwelt.



Gartenspielplatz Humbhandlgasse



Fruchthecke mit Blühsaat

An den Obstbäumen reifen die ersten Früchte heran

Die jungen Obstbäumchen haben prächtig geblüht und jetzt reifen die ersten Früchte heran: Marillen, Äpfel, Maulbeeren und auch Feigen und Himbeeren wird es heuer geben.

Entlang des oberen Zaunes haben wir im Frühling eine Fruchthecke gepflanzt mit Dirndlsträuchern, Sanddorn, Schlehen, Mispel, Felsenbirne, Aronia, Maibeere, Haselnuss und drei kleinen Apfelbäumchen. Als Untersaat wurde eine Blühwiese ausgesät und die ersten Mohnblumen leuchten mit ihrem prächtigen Rot. Vorne entlang des Zaunes haben wir ausdauernde Blühstauden und Kräuter wie Salbei, Rosmarin und Lavendel eingepflanzt, an der Ecke eine Apfelquitte.

Sonnenblumen haben sich reichlich selbst ausgesät. Einige Pflänzchen wurden abgeholt und werden in den Hausgärten blühen. Am langen Beet haben bereits die ersten Kürbispflänzchen und Erdäpfel ausgetrieben. Paradeiser kommen noch dazu. Gerne nehmen wir noch weitere Pflänzchen, um die Artenvielfalt zu bereichern.

Wir freuen uns über rege Beteiligung, vor allem beim Gießen!

Anne-Marie Kern 0664 2126420 Mail: annemarie.kern@gmail.com
und Lisbeth Melion

 **HAPPINESS. ELECTRIFIED.**
TOYOTA YARIS CROSS HYBRID



Für alle, die sich in herausfordernden Zeiten keine Gedanken über ihr Budget machen wollen. Erlebe jetzt den sparsamen Toyota Yaris Cross Hybrid und fahre mehr als 50 % der Zeit rein elektrisch – ganz ohne Stecker.

MIT TOYOTA EASY LEASING UM MTL. *
€143,-

INKL. SERVICE

*Angebot für Operating Leasing; Berechnungsbeispiel am Modell Toyota YARIS Cross Active Drive 1.49. Unverbindlich empfohlener Fahrzeuglistenpreis € 29.990,-; abzüglich Finanzierungsstütze inkl. Händlerbeteiligung € 3.990,- ergibt einen unverbindlich empfohlenen Kaufpreis von € 26.000,-; Anzahlung € 7.800,-; Gesamtleasingbetrag € 18.200; 36 monatliche Gesamtleasingraten à € 143,- basierend auf einer Kilometerleistung von 10.000 km/Jahr. Rechtsgeschäftsgebühr € 150,20. Fixer Sollzins 7,65%, effektiver Jahreszins 8,27 %. Gesamtbetrag € 30.173,70. Unverbindliches Finanzierungsangebot der Toyota Kreditbank GmbH, Zweigniederlassung Österreich, Wienerbergstr. 11, 1100 Wien, basierend auf einer Kilometerleistung von 10.000 km/Jahr, inklusive der während der Laufzeit von 36 Monaten erforderlichen Servicearbeiten (Inspektion und Wartung) laut Herstellervorgaben. Gültig bei Vertragsabschluss bis zum 30.06.2023. Angebot freibleibend. Keine Barablässe möglich. Alle Werte inklusive MwSt. und Ust.; Symbolbild. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Normverbrauch kombiniert: 3,5–6,1l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 101–116 g/km

AUTOHAUS EBNER
2345 Brunn/Gebirge | Ziegelofengasse 3 | 02236 / 22 463
2603 Felixdorf | Schulstraße 59 | 02628 / 66 100
2700 Wr. Neustadt | Stadionstraße 17 | 02622 / 61 006

autoebner.at 

WEB | DESIGN | SEO



EINFACH ANDERS.

INVADOX.AT

Gefährliche Pflanzenkrankheit Feuerbrand: Bei Verdacht bitte Gemeinde informieren!

Feuerbrand ist eine der gefährlichsten Pflanzenkrankheiten, die vor ca. 200 Jahren erstmals in Amerika nachgewiesen wurde. 1993 war das erste Auftreten in Österreich (Vorarlberg), seither wanderte diese Krankheit kontinuierlich Richtung Osten und ist 2000 erstmals in Niederösterreich aufgetreten.

Diese Krankheit, die durch das hochinfektiöse und schwer zu bekämpfende Bakterium „**Erwinia amylovora**“ verursacht wird, stellt eine ernstzunehmende Bedrohung für das Kernobst in Intensivobstanlagen, auf unseren bäuerlichen Streuobstwiesen, in Hausgärten, aber auch für Zierpflanzen auf öffentlichen Grünanlagen und in Baumschulen dar.

Für Mensch und Tier besteht aber keine Gefahr !!!

Der Feuerbrand ist meldepflichtig !!!

Jeder Grundbesitzer oder Pächter ist gemäß NÖ Pflanzengesundheitsverordnung verpflichtet, **jeden Feuerbrandverdacht beim zuständigen Gemeindeamt zu melden!!!** **Birnen- und Apfelbäume**, aber auch **Quitte, Mispel** und **Eberesche** werden von dieser Krankheit befallen, von den Zier- und Wildpflanzen werden vor allem **Zwergmispel (Cotoneaster), Weiß- und Rotdorn, Feuertorn, Felsenbirne, Apfelbeere und Photinia** befallen.

Die typischen Merkmale für Feuerbrand sind:

- braune Pflanzenteile
- hakenförmige Verkrümmung junger Triebe
- eindeutig, aber sehr selten sichtbar, ist der Bakterien Schleim

Was tun bei Verdacht auf Feuerbrand ?

Wenn Sie die typischen Symptome an einer Ihrer Wirtspflan-

zen erkennen, oder auch nur der Verdacht auf Feuerbrand besteht, sollten Sie folgende Punkte unbedingt beachten:

- 1. Berühren Sie NIEMALS verdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile**
- 2. Informieren Sie UMGEHEND ihre Gemeinde – der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich zu Ihnen und begutachtet die Pflanzen**
- 3. Sollte sich der Verdacht bestätigen, wird der Feuerbrand-Beauftragte Ihrer Gemeinde alle weiteren Schritte für Sie in die Wege leiten**

Vom Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde wird in der Folge der Feuerbrandverdacht abgeklärt, und vom Feuerbrandsachverständigen werden bei einem bestätigten Auftreten Maßnahmen zur Bekämpfung festgelegt, welche von einem Rodetrupp oder nach Einschulung durch den Feuerbrandsachverständigen auch durch den Pflanzenbesitzer durchgeführt werden können. Die Abklärung des Feuerbrandverdachtes ist kostenlos. Voraussichtlich werden 50 % der Rodekosten bei Beauftragung des Maschinenringes vom Land NÖ übernommen.



0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83

Begleitung in Würde

Kompetente und einfühlsame Betreuung

Traditionelle und alternative Trauerfeier nach Ihren persönlichen Wünschen

Seriöse Bestattungsvorsorge

www.bestattung-moedling.at



Mödling | Badstraße 6
Perchtoldsdorf | Friedhofgasse 7-9
Brunn am Gebirge | Kirchengasse 12
Kaltenleutgeben | Ortsfriedhof



Foto ©Prendinger

Aus dem Baubereich

Neue Freifläche für den Kindergarten

Am 20. März begannen die Rodungsarbeiten für die Erweiterung der Freifläche des Kindergartens.



Die Bauhofmitarbeiter entfernten sämtliche Sträucher auf der geplanten Fläche, ein Jungbaum wurde ausgegraben und an anderer Stelle wieder gepflanzt. Wo die provisorische Einfahrt zur Halle errichtet wird, mussten vier Hainbuchenbäume gefällt werden. Die Mülltonnen wurden auf die hintere Seite der Halle



verlegt, wo auch ein neuer Müllplatz entstehen soll.

Leider mussten auch drei große Bäume wegen der Baumaßnahmen gefällt werden. Eine Verlegung der E-Tankstelle musste in die Wege geleitet werden und diverse Stromkabel für die öffentliche Beleuchtung mussten verlegt und erneuert werden.

Am 07. April begann die Baufirma mit dem Abtragen der bestehenden Pflasterung, eine eher schwierigere Arbeit war anschließend die Verrohrung des Bachbettes auf die Länge des bestehenden KG-Gartens. Die geforderten Auflagen von der Abteilung Wasserrecht mussten vom Planer DI Paikl in die Planung eingearbeitet werden und wurden auch auf der Baustelle genau umgesetzt. In den 4t schweren Rohren wurden Stege eingebaut und diese mit Kies gefüllt, um



die Ansiedelung diverser Sedimente zu gewährleisten. Mit Beginn der Grabarbeiten für die geschwungene Zaunmauer und der Versetzung der Betonelemente kann man die neue Freifläche schon erkennen.

In der KW 22 wurde mit der Bobbycar-Rennstrecke und der Errichtung eines neuen Pavillons begonnen. Wenn das Wetter hält, sollten mit Ende Juni die Arbeiten abgeschlossen sein.

Für die Begrünung hatten wir mit DI Schäfer von "Natur im Garten" eine Vorortbegehung, die auch die Vorschläge mit Planskizze ausarbeitete. Die Eröffnung und Beispielbarkeit des neuen Gartens sollte mit Ende Juli möglich sein.



Neuerrichtung Geh- und Radweg über die A2 Südautobahn

Ziel ist die direkte Radweganbindung der beiden Gemeinden Biedermansdorf und Wiener Neudorf sowie die Herstellung des Lückenschlusses Wiener Neudorf und Thermenradweg in Biedermansdorf.

Zukünftig könnte mit einer Umgestaltung bzw. Verkehrsberuhigung der innerörtlichen Ortsstraße in Biedermansdorf eine direkte gemeindeübergreifende Verbindung der wichtigsten Zielpunkte beider Gemeinden entlang der Hauptverbindungsachse geschaffen werden.

Die Grobplanung für den Lückenschluss ist nunmehr fertig und wurde bereits unserem Planer zur Feinplanung übermittelt. Grobkostenschätzung € 201.600,--.

Verkehrsberuhigung Friedhofweg bis Schulweg

Die Ausarbeitung über eine Verkehrsberuhigung liegt seit kurzem der Gemeinde vor. In den nächsten Tagen wird es noch eine Nachbesprechung mit dem Planungsbüro geben und anschließend muss das Thema im Verkehrsausschuss behandelt werden.

Ich wünsche Ihnen, liebe Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer, einen schönen Sommer, gute Erholung und eine hoffentlich unfallfreie Urlaubszeit.

Ihr GGR Wolfgang Steindl
Baureferent

Feuerwehr-News



Neugründung Kinderfeuerwehr

Seit 150 Jahren gibt es die Freiwillige Feuerwehr Biedermansdorf, seit 50 Jahren die **Feuerwehrjugendgruppe** (Kinder und Jugendliche vom 10. Lebensjahr bis zum 15. Lebensjahr) und nun seit 13. April auch die **Kinderfeuerwehr** (Kinder vom 8. Lebensjahr bis zum 10. Lebensjahr). Die Kinder treffen sich einmal im Monat immer am Donnerstag um 17:30 Uhr im Feuerwehrhaus. Durch die Betreuer LM Werner FRANK, LM Ing. Alexander BOES sowie FM Denise SPAZIERER wird den Kindern die Feuerwehr auf spielerische Weise nähergebracht. Nachdem am 01. Juni der letzte Termin vor den Ferien war, würden wir uns freuen, wenn interessierte Mädchen und Buben uns am Donnerstag, den **14.09.2023, 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr** im Feuerwehrhaus besuchen kommen.

Natürlich freuen wir uns auch über Neuzugänge in unserer Feuerwehrjugendgruppe. Die Mitglieder der Feuerwehrjugendgruppe absolvierten im ersten Quartal des heurigen Jahres bereits den Wissenstest und das Wissenstestspiel äußerst erfolgreich. Die Kinder und Jugendlichen wurden durch das

Betreuerteam FM Timo STEINBRUGGER, SB Viktoria GARTNER BA sowie FM Dominik TRÖSZTER hervorragend auf diesen Bewerb vorbereitet. Das Wissenstestspiel in Bronze konnten JFM Thidor TRITREMMEL und JFM Andreas-Raul GIORGI erringen. Das Wissenstestspiel in Silber absolvierten JFM Maximilian KOTSCHY und JFM Felix WITT. Das Wissenstestabzeichen in Bronze erreichten JFM Matteo VAGNER und JFM Paul GARTNER. In der Königsdisziplin, dem Wissenstest in Gold konnte JFM Julian WITT sein Wissen unter Beweis stellen. Bewerbe wie der Wissenstest und das Wissenstestspiel und deren Inhalte bilden schon jetzt wichtige Grundlagen für die spätere Tätigkeit in der Aktivmannschaft. Wir möchten an dieser Stelle nochmals recht herzlich gratulieren.

Einsätze:

Obwohl das heurige Jahr sehr ruhig begann, gibt es doch einiges von Einsätzen zu berichten. Neben den ständigen Begleitern der Feuerwehr wie TUS-Alarmen (ausgelöste Brandmelder in Betrieben), Fahrzeugbergungen nach Verkehrsunfällen, Sturmschäden etc., darf an dieser Stelle der 08. März erwähnt werden. Gleich **dreimal** wurden wir an diesem Mittwoch mit **Sirenenalarm** zu Brandeinsätzen alarmiert. Die erste Alarmierung erfolgte um 10:51 Uhr. Es wurde ein **Fahrzeugbrand B2** alarmiert. Am Einsatzort in der Siegfried Marcus Straße, am Parkplatz der Fa. Billa konnte kein brennender Pkw vorgefunden werden. Laut Berichten von Augenzeugen hatte ein Fahrzeug stark geraucht. Trotzdem entfernte sich der Lenker mit seinem Fahrzeug noch vor dem Eintreffen der Feuerwehr. Es handelte sich vermutlich um einen technischen Defekt. Die zweite Alarmierung erfolgte um 12:14 Uhr: **B2 Kellerbrand** am Haidweg lautete die Alarmierung. Beim Akkuspeicher einer Photovoltaik-Anlage kam es zu einer Rauchentwicklung. Durch die eingesetzten Kräfte wurde der Akkuspeicher nach



Rücksprache mit einer Fachfirma unter Einsatz von Atemschutzgeräten abmontiert und aus dem Keller gebracht. Der Keller wurde anschließend mit Belüftungsgeräten der Feuerwehr belüftet. Durch viel Glück wurde bei diesem Brand niemand verletzt. Der dritte Sirenenalarm erfolgte um 14:15 Uhr, B3 **Schuppenbrand** im Kleingartenverein lautete die Alarmierung. Kurz nachdem die Kräfte eingetroffen waren, konnte Entwarnung gegeben werden. Es brannte lediglich Grünschnitt bzw. Kompost. Der Brand wurde mit einem Rohr abgelöscht. Bei all diesen Einsätzen wurden wir tatkräftig von den Kameradinnen und Kameraden der FF Laxenburg unterstützt. Herzlichen Dank nochmals dafür. Am 11. Mai wurden wir zu einem **B3 Dachstuhlbrand nach Achau** zur Unterstützung alarmiert. 30 Kameradinnen und Kameraden aus Biedermansdorf konnten rasch in die Nachbargemeinde ausrücken und die dortigen Kräfte mit Atemschutzgeräteträgern sowie dem Wechselladerfahrzeug mit Kran mit Mulde sowie dem Teelader tatkräftig unterstützen.

Sonstiges:

Auch heuer unterstützten wir wieder die **Aktion Sauberes Biedermansdorf**, indem wir die Buswartehäuschen reinigten. Am 30. April stellten wir den **Maibaum** bei der Jubiläumshalle auf.

Vorschau Feuerwehrfest:

Unser **Feuerwehrfest** im Jubiläumsjahr 150 Jahre FF Biedermansdorf findet **von 08. September bis 09. September** statt.

Um die Schlagkraft unserer Feuerwehr und somit auch die Sicherheit in unserem schönen Ort auch weiterhin gewährleisten zu können, suchen wir Frauen und Männer ab dem 15. Lebensjahr, welche Interesse an der Mitarbeit in der Feuerwehr haben. Wir suchen Mitglieder aus allen Bereichen. Egal ob Handwerker, Akademiker, Schüler oder Student. In der Frei-



willigen Feuerwehr findet jeder seine Aufgabe. Kontaktieren Sie uns unter 0677 620 413 31 oder unter 02236 71 322 oder schreiben Sie uns ein Mail an biedermansdorf@feuerwehr.gv.at. Gerne können Sie auch jedes Mitglied ansprechen um nähere Informationen zu erhalten.

Über aktuelle Einsätze, Übungen und sonstige Events berichten wir meistens tagesaktuell auf unserer Homepage www.ffbiedermansdorf.at, auf Facebook, Instagram und auf YouTube. Auch in unseren Schaukästen bei der Raika und beim Parkplatz bei der Jubiläumshalle finden Sie aktuelle Fotos und Berichte.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Biedermansdorf Gut Wehr!

Sicherheit im Mittelpunkt

Alle zwei Jahre werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Gemeindevorrichtungen von der FF Biedermansdorf zum Thema Brandschutz und in der richtigen Verwendung der Feuerlöscher unterwiesen. In diesem Jahr waren bereits die Bediensteten des Gemeindeamts, von Kindergarten und Bauhof an der Reihe und wurden von ASB Roman Rath im vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz geschult. Es wurden potenzielle Gefahrenquellen besprochen und in weiterer Folge die Handhabung des Feuerlöschers erklärt und sogleich erprobt. Schnelle geschulte erste Löschmaßnahmen sind das beste Mittel, um Sachgüter zu schützen und vor allem Leben zu retten und es war schön zu sehen, wie interessiert die Schulung von allen Teilnehmern angenommen wurde.



Wichtige Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten

Gemeindeamt - Bürgerservice

Ortsstraße 46, 2362 Biedermansdorf
Tel. 02236 72000, Fax DW 85
www.biedermansdorf.at | gemeinde@biedermansdorf.at

Mo	07:30 – 12:00 Uhr
Di	07:30 – 12:00 Uhr
Mi	07:30 – 12:00 Uhr
Do	07:30 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr
Fr	07:30 – 12:30 Uhr

Sprechstunden der Bürgermeisterin*

Do 08:00 – 10:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Sprechstunden des Vizebürgermeisters*

jeden ersten Sa im Monat 09:00 – 10:00 Uhr

Tel. 0664 964 52 65

*nach vorheriger tel. Terminvereinbarung

Altstoffsammelzentrale

Wiener Straße 155, 2362 Biedermansdorf
Tel. 0664 964 52 67 (Bauhofleiter)
bauhof@biedermansdorf.at
Öffnungszeiten Sommerzeit (27.3.2023 bis 19.11.2023)

Mo	15:00 – 18:00 Uhr
Di	geschlossen
Mi	15:00 – 17:00 Uhr
Do	09:15 – 12:00 Uhr
Fr	geschlossen
Sa	08:00 – 14:00 Uhr

Abfallwirtschaftsverband

Kampstraße 1, 2344 Maria Enzersdorf, Tel. 02236 73940,
Fax DW 12 | www.abfallverband.at/moedling
office@gvamoedling.at

KOBV – Behindertenverband

Babenberggasse 13, 2340 Mödling, Tel. 02236 44 266
Obmann Gerhard Dvorak, Tel. 0676 33 13 763
Obmann-Stv. Ulrike Prager, Tel. 0664 20 00 900
www.kobv-moedling.at

Sozialrechtsberatung:

Mi 09:00 – 10:30 Uhr
jeden 1. und 3. Mittwoch mit juristischer Unterstützung

Bibliothek Biedermansdorf

Perlasgasse 12, 2362 Biedermansdorf, Tel. 02236 71610
www.biedermansdorf.bvoe.at | bibliothek@biedermansdorf.at

Di	09:00 – 12:00 Uhr
Do, Fr	15:00 – 18:00 Uhr

Volksschule

Schulweg 7, 2362 Biedermansdorf, Tel. 02236 72000-400
www.vsbiedermansdorf.ac.at
vs.biedermansdorf@noeschule.at

Schülerhort

Siegfried Ludwig-Platz 1, 2362 Biedermansdorf
Tel. 02236 72000-500 | schuelerhort@biedermansdorf.at

Mo – Do	11:30 – 17:15 Uhr
Fr	11:30 – 16:00 Uhr

NÖ Landeskindergarten

Schulweg 3, 2362 Biedermansdorf, Tel. 02236 72000-300
www.kindergarten-biedermansdorf.at
kindergarten@biedermansdorf.at

Mo – Do	07:00 – 17:00 Uhr
Fr	07:00 – 16:00 Uhr

Krabbelstube

Mühlengasse 1, 2362 Biedermansdorf, Tel. 0664 132 74 61
krabbelstube@biedermansdorf.at

Mo – Do	07:00 – 16:30 Uhr
Fr	07:00 – 15:00 Uhr

Seniorentreff

Perlasgasse 12a, 2362 Biedermansdorf
Erika Smutny, Tel. 0699 105 15 488
Mo 15:00 – 18:00 Uhr



Apotheken–Wochenenddienste

Jul.	Bereitschaftsgr.	August	Bereitschaftsgr.	Sept.	Bereitschaftsgr.	Oktober	Bereitschaftsgr.
Sa 01.	3	Sa 05.	8	Sa 02.	6	So 01.	5
So 02.	4	So 06.	9	So 03.	7	Sa 07.	1
Sa 08.	10	Sa 12.	5	Sa 09.	3	So 08.	2
So 09.	1	So 13.	6	So 10.	4	Sa 14.	8
Sa 15.	7	Di 15.	8	Sa 16.	10	So 15.	9
So 16.	8	Sa 19.	2	So 17.	1	Sa 21.	5
Sa 22.	4	So 20.	3	Sa 23.	7	So 22.	6
So 23.	5	Sa 26.	9	So 24.	8	Do 26.	10
Sa 29.	1	So 27.	10	Sa 30.	4	Sa 28.	2
So 30.	2					So 29.	3

1	City-Süd-Apotheke Apotheke Mag Hans Roth OHG	Kaufhaus A Shop 9 Freiheitsplatz 6	SCS-Vösendorf Mödling	01 890 50 86 02236 242 90	citysued-apotheke.at apotheke-moedling.at
2	SCS-Apotheke Mag R Zajic Salvator-Apotheke	Galerie 310 Wiener Straße 2	SCS-Vösendorf Mödling	01 699 98 97 02236 22 126	scs-apotheke.at salvator-apotheke.at
3	Wienerwald-Apotheke Apotheke »Zur Hl. Dreifaltigkeit« Apotheke »Zum Eichkogel«	Hauptstraße 151 Hauptstraße 28 Veltlinerstraße 4–6	Breitenfurt Hinterbrühl Guntramsdorf	02239 3121 02236 26 258 02236 50 66 00	wienerwaldapotheke.com apotheke-hinterbruehl.at eichkogelapotheke.at
4	Apotheke im Kräutergarten Georg-Apotheke	Plättenstraße 7–9 Badstraße 49	Perchtoldsdorf Mödling	01 867 12 340 02236 24 139	georgapotheke.at
5	Apotheke »Maria Heil d. Kranken« Feld-Apotheke	Enzersdorfer Straße 14 Siegfried Marcus-Straße 16b	Brunn am Gebirge Biedermansdorf	02236 32 751 02236 71 01 71	feldapotheke.at
6	Südstadt-Apotheke Marien-Apotheke	Südstadtzentrum 2 Schloßplatz 10	Maria Enzersdorf Laxenburg	02236 42 489 02236 71 204	suedstadt-apo.at marienapotheke-laxenburg.at
7	Apotheke »Zum Hl Augustin« Central-Apotheke	Marktplatz 12 Bahnstraße 2	Perchtoldsdorf Wiener Neudorf	01 869 02 95 02236 44 121	augustinusapotheke.at central-apo.at
8	»Drei-Löwen-Apotheke« Apotheke wieneu	Wiener Straße 14 Zentrum B11, Str 3, Obj. 74	Brunn am Gebirge Industriezentrum NÖ-Süd	02236 31 24 45 02236 66 04 26	apobrunn.com apothekewieneu.at
9	Marien-Apotheke Alte-Stadt-Apotheke	Sebastian-Kneipp-Gasse 5–7 Elisabethstraße 17	Perchtoldsdorf Mödling	01 869 41 63 02236 222 43	marienapotheke.at apotheke-moedling.at
10	Quellen-Apotheke Amadeus-Apotheke Bären-Apotheke Apotheke »Zum Hl. Jakob«	Hauptstraße 67 Ortsstraße 101–103 Kaiserin-Elisabeth-Straße 1–3 Hauptstraße 18a	Kaltenleutgeben Vösendorf Maria Enzersdorf Guntramsdorf	02238 712 28 01 699 13 88 02236 30 41 80 02236 53 472	quellen-apotheke.at amandus-apotheke.at baeren-apo.at

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind **Ärztinnen und Ärzte** mit Kassenvertrag nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Der kassenärztliche **Wochenend- und Feiertagsdienst** umfasst seit 01.07.2019 ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 09:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an

- die Gesundheitshotline 1450,
- in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und
- in der Nacht von 19:00 bis 07:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Auf der Homepage der **NÖ Ärztekammer** finden Sie jene Ärztinnen und Ärzte die an Wochenenden oder Feiertagen erreichbar sind (<https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste>).

Bei Fragen rufen Sie bitte unser **Bürgerservice** an. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter teilen Ihnen dann gerne mit, welche Ärztin / welcher Arzt an Wochenenden/Feiertagen erreichbar ist.

Tel.: 02236 72000 DW 100, 110 und 111.



Herbstkabarett im Pfarrstadl

Fredi Jirkals Pointen und Wuchteln bringen das Biedermansdorfer Publikum in verlässlichen Abständen zum Lachen. Diesmal ist der beliebte Kabarettist zusammen mit seinem ebenso genialen Kabarett-Partner Pepi Hopf und dem Programm „Nimm 2 wie Pech und Schwefel“ im Pfarrstadl zu Gast.

Im Mittelalter glaubten die Menschen fest an die Existenz der Hölle, in der Pech und Schwefel brennen. Zusammen bilden die beiden Substanzen ein extrem entzündliches Gemisch... Außerdem sind Fredi Jirkal und Pepi Hopf – beide: in Wien geboren, seit langem Wohnniederösterreicher, das zweite Mal verheiratet, Väter, so um die 50 Jahre alt, und vor allem physisch schön und optisch gesund...

Auf jeder Bühne – wie Pech und Schwefel – extrem entzündlich!

Fr. 13. Oktober 2023, 19:30 Uhr (Einlass 19:00 Uhr) im Pfarrstadl Biedermansdorf

Vorverkaufskarten sind ab Mitte August zu € 27.-- im Gemeindeamt erhältlich. Reservierungen unter 02236 72000 oder gemeinde@biedermansdorf.at ab sofort möglich. Abendkassa: € 30.--

Impressionen von der Kunstausstellung
"Krieg und Frieden" im Perlashof



Foto: ©Pendlinger



Liebe Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer!

Im Frühling konnte man wieder beobachten, wie gerne die Bevölkerung zum Feiern zusammen kommt und welch hohen Wert die Geselligkeit in unserem Ort hat. Bei strahlendem Sonnenschein wurde auch heuer wieder der **Maibaum** am 30. April von der FF Biedermansdorf aufgestellt. Die Blasmusik Biedermansdorf umrahmte die Veranstaltung und erfreute uns mit einem wunderbaren Konzert und zum gemütlichen Ausklang gab es Musik von Alfred Flonner. Kulinarisch wurden wir wieder von der Hallenwirtin köstlich versorgt.

Am 06. Mai lud die Marktgemeinde Biedermansdorf wieder alle Mütter in die Jubiläumshalle zur einer gemeinsamen gemütlichen **Muttertagsfeier** ein. Zuerst wurden Kaffee und Kuchen serviert, im Anschluss erfreute uns die Biedermansdorfer Kabarettistin Sabine Frasl mit ihrem neuen Programm und vielen lustigen und köstlichen Szenen aus der Arbeit der Putzfrau Paula und dem Eheleben – eine äußerst lachtränenreiche Vorführung.

Unsere Biedermansdorfer Schmuckdesignerin und die Biedermansdorfer Strickdamen stellten ebenfalls ihre neuen Kreationen im Perlashof vor. Ich bedanke mich herzlich bei allen Künstlerinnen und Künstlern fürs Mitmachen und für dieses überaus interessante und farbenfrohe Wochenende!

Die Kunstausstellung wurde von vielen Kunstinteressierten besucht und bestaunt und zeigte, welch großes kreatives Potenzial wir in Biedermansdorf haben. Es war beeindruckend zu sehen, welch hohes Niveau und welche Vielfalt an Kunstwerken vorhanden ist. Ebenso interessant war der Vortrag von Günter Bramböck über das Leben vor, während und nach Kriegszeiten in Biedermansdorf.

Ein herzliches Dankeschön an Dr. Reinhard Fuchs und seine Frau Hedi Fuchs, die die künstlerische Leitung der Ausstellung übernahmen und sehr viel Zeit und Mühe investierten. Kuratiert wurden die Bilder auch von Elisabeth Bunka-Peklar. Ein großes Danke an unser Bürgerservice und an Herrn Markus Steindl mit seinem Bauhofteam, die mir immer mit Rat und Tat zur Seite stehen. Besonders will ich mich auch noch bei Jörg Trobolowitsch für seine Mühe bedanken.

Humorvoller Kinosommer

Es freut mich sehr, Ihnen die Filme bekanntgeben zu können, die wir fürs **Sommerkino** ausgesucht haben, das vom 17. bis 20. August im Perlashof über die Bühne geht. Es wird ein äußerst humorvoller Kinosommer werden: Wir beginnen mit dem „Sommerhit“ Griechenland mit Thomas Stipsits in der Hauptrolle. Weiter geht es mit den Komödien „Hals über Kopf“ und „Mermaids don't cry“. Den Abschluss macht die romantische Hollywood-Komödie „Ticket ins Paradies“ mit Julia Roberts und George Clooney. Karten gibt es ab Mitte Juli im Gemeindegemeindeamt. Reservierungen sind ab sofort möglich, wir freuen uns auf Sie!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderschönen Sommer und gute Erholung in der Urlaubszeit!

Ihre/Eure

GGR Hildegard Kollmann

Ein beeindruckendes Kunstwochenende

Am 03. und 04. Juni zeigten 15 Biedermansdorfer Kunstschaffende sowie auch unsere jüngsten Künstlerinnen und Künstler aus den 3. und 4. Klassen der Volksschule ihre Werke zum Thema „**Krieg und Frieden**“ im Perlashof.



ArtEnsemble Biedermannsdorf auf Zeitreise zu den Hits der 60^{er} und 70^{er}-Jahre. Die Begeisterung der Chormitglieder landet mitten im begeisterten Publikum (Foto: Heinz Strelec)

Mit dem ArtEnsemble musikalisch auf Reisen durch die 60^{er} und 70^{er} Jahre

Bei unserem **Sommerkonzert** am 03. Juni in der Jubiläumshalle hatten wir das Vergnügen, unser Publikum unter dem Motto "All you need is SUNSHINE" mit Hits und Geschichten aus den Jahrzehnten der Flower Power zu begeistern.

Simeon Ohlsen, seit bereits mehr als einem Jahr (wie schnell die Zeit vergeht) unser künstlerischer Leiter, dirigierte uns sicher durch alle Stimmlagen und Emotionen, die diese wunderbare Musik nach wie vor bietet. Dass Singen Spaß macht, war deutlich spürbar und die gute Laune stand auch dem Publikum ins Gesicht geschrieben. Die Bandbegleitung mit Cello, Klavier und Percussion gab den Songs noch zusätzlich Schwung und Rhythmus.

Mit viel Flower-Power und im Hippie-Look führten **Sonja Burghard** und **Perdita Rabitsch** als Moderatorinnen durch „ihre“ Vergangenheit: Der Bogen reichte von sehr persönlichen Erlebnissen wie „Vollgas im VW-Bus nach Lignano“ bis zu Wissenswertem zur Entstehung vieler Stücke. Themen wie Freundschaft als „Bridge over troubled

water“ standen auf dem Programm, sowie „Love and Peace“ als Motto der Friedensbewegung. Die Aufbruchstimmung der 60^{er} und 70^{er} wurde in Erinnerung gerufen mit Texten, die immer noch aktuell sind und Melodien von Beatles, Queen, Elvis und ABBA, die man im Ohr hat – und das generationenübergreifend. Ein spezielles Highlight war die „Bohemian Rhapsody“, die sowohl wir auf der Bühne als auch die Zuhörerinnen und Zuhörer im (übrigens ausverkauften!) Saal sichtlich genossen.

„...eine perfekte Reise durch meine Jugend“ – so gab es vielfach Feedback. Ohrwürmer wie „All you need is love“ wurden mit nach Hause genommen. Und mit „Ich war noch niemals in New York“ könnte wohl auch ein Stück Reiselust und Aufforderung verbunden sein.

„**Thank you for the Music**“ – und danke für die Unterstützung, die wir für das Gelingen dieses besonderen Abends erhielten: vonseiten der Gemeinde durch Bewerbung und Förderung der Veranstaltung als Kulturbeitrag; von den Sportwarten in der Jubiläumshalle, die

wie immer freundlich, hilfsbereit und zuverlässig für die Verwandlung vom Turnsaal zum Konzertsaal sorgten; von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jubiläumswirtin, die uns und unsere Gäste bestens versorgte (wie das auch am Dienstag nach der Probe für unsere Stammrunde der Fall ist); von vielen helfenden Händen, die für die Organisation und den Ablauf so eines Konzertes nötig sind; und nicht zuletzt danke für die „good vibes“, die uns auf der Bühne von unseren Gästen erreichen.

Wir freuen uns jetzt schon auf unser nächstes Konzert. Und wer es stumm im Publikum sitzend nicht mehr aushält und lieber selbst mitsingen möchte: Die Proben finden jeden Dienstag in der Jubiläumshalle von 19:30 bis 21:30 Uhr statt und wir freuen uns über stimmkräftige Neulinge!

**Kontakt: Robert Hüttinger:
0664 8278564**

Euer ArtEnsemble

Große musikalische Vielfalt im Kaiserbahnhof Laxenburg

Das Frühlingskonzert der Musikschule Laxenburg-Biedermannsdorf am Freitag, den 12. Mai im Kaiserbahnhof war wie immer ein großer Erfolg und sehr gut besucht. Aus Laxenburg konnte Hr. Dir. Kreuz Fr. Vzbgm. Silvia Wohlfahrt und aus Biedermannsdorf Hr. Vzbgm. Josef Spazierer als Ehrengäste begrüßen. Besonderen Anklang fand die abwechslungsreiche Gestaltung des Abends, dessen Qualität das Publikum begeisterte. Auch die Freude, mit der alle Interpretinnen und Interpreten wieder dabei waren, war spürbar.

Der Höhepunkt des Konzertes war die Uraufführung des Stückes „Das Märchen von weit, weit weg“ unserer Lehrerin und Komponistin Urszula Sharif. Dieses Stück wurde extra für die Musikschule Laxenburg und Biedermannsdorf komponiert und vom Musikschulorchester unter der Leitung von Dir. Peter Kreuz aufgeführt!

Es gibt noch freie Plätze in allen Fächern. Für nähere Infos können Sie sich gerne per Mail an direktion@mulabi.at melden



Da spielt die Musi!

Einladung zur Probe
Jeden Donnerstag,
19:00 Uhr im Pfarrstadl

Die Entwicklung der Blasmusik Biedermansdorf schreitet weiter positiv voran. Nach dem Beschluss der Generalversammlung März 2023 ist die Blasmusikkapelle Biedermansdorf dem Niederösterreichischen Blasmusikverband beigetreten. Somit ist es uns möglich, an kostengünstigen Weiterbildungen unserer Musikerinnen und Musiker und Wertungsspielen teilzunehmen sowie von etwaigen Landesförderungen und einem intensiveren Austausch zwischen den Blasmusikkapellen im Bezirk Mödling zu profitieren.

Aber auch musikalisch sind die Fortschritte unüberhörbar. Mit der Umrandung der Florianimesse zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Biedermansdorf wurden am 30.04. die Feierlichkeiten zum 01. Mai eingeläutet. Danach konnten beim traditionellen Maibaum-Aufstellen vor der Jubiläumshalle neu einstudierte Märsche und Polkas aufgeführt werden. Das Publikum zeigte sich durchaus begeistert von der musikalischen Weiterentwicklung und der Freude am Musizieren. Vielen Dank an die zahlreichen Spenden, die unsere fleißigen Marketenderinnen an diesem Tag entgegennehmen durften.

Ein weiteres Highlight fand am 07. Mai statt. Die Blasmusik Biedermansdorf



löste den Tombola-Preis vom Adventmarkt-Gewinnspiel ein und spielte dem glücklichen Gewinner, Herrn Reinhard Wallner aus Biedermansdorf, ein schwungvolles, privates Platzkonzert im Garten. Viele Freunde kamen und genossen Musik, Wein und Leberkäse. Vielen Dank nochmals für die Bewirtung und den angenehmen Nachmittag.

Zu Fronleichnam begleitete die Blasmusik die Prozession mit Prozessionsmärschen und geistlichen Liedern. Neben den alljährlichen Aktivitäten zu Allerheiligen mit der Begleitung zum Friedhof freut es uns auch immer wieder, die Pfarre Biedermansdorf musikalisch zu unterstützen.

Haben Sie Lust, die Blasmusik Biedermansdorf zu fördern?

- Werden Sie förderndes Mitglied und unterstützen Sie Blasmusik in unserem Ort. Mit einem Jahresbeitrag

von nur € 30,-- helfen Sie mit, das musikalische und kulturelle Leben in Biedermansdorf aktiv mitzugestalten. Bei Interesse schreiben Sie gerne ein Mail an unsere Kassiererin Hildegard.Kollmann@googlemail.com. Vielen Dank!

- Oder Sie spielen gleich selbst mit. Auch mit einfachen Grundkenntnissen oder ca. einem Jahr Erfahrung mit einem Instrument ist das Mitspielen möglich. Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich das an! Jeden Donnerstag findet unsere Probe im Pfarrstadl statt.
- Auch für Ihre private Veranstaltung, Geburtstag, Firmenfeier oder Jubiläum spielt gerne die Blasmusik Biedermansdorf auf.

**Kontakt: Blasmusik Biedermansdorf,
Werner Hessler
Tel: +43 680 1357666
whessler@gmx.eu**

oder Sie kommen zu unserem Nachmelodetermin am Dienstag 05. September von 17:00 bis 18:30 Uhr in den Bildungscampus (Volks- und Musikschule) Laxenburg.

Weitere Fotos vom Konzert finden Sie auf unserer Homepage www.mulabi.at



Komponistin/Lehrerin Mag^a Urzula Sharif & Dir. Peter Kreuz, Uraufführung der Komposition „Das Märchen von weit, weit weg“ von U. Sharif

Prüfung und Kulinarik in der HLW-Biedermannsdorf ...nach der Theorie folgt die Praxis

Für die diesjährigen 2. Klassen der Fachschule und die 3. Jahrgänge der HLW endet bereits das reguläre Schuljahr, da ihr 8-wöchiges bzw. 12-wöchiges Praktikum beginnt. Im Zuge dessen sammeln die Schülerinnen und Schüler wertvolle Erfahrungen in der Arbeitswelt, beispielsweise in den Bereichen Service, Küche oder in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen. Außerdem besteht die Möglichkeit, dass die Jugendlichen das Praktikum mit einem Auslandsaufenthalt verbinden. Hierfür können Erasmus-Förderungen beantragt werden.

Erfreuliches gibt es außerdem über die Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgänge der HLW Biedermannsdorf sowie der 3. Fachschulklassen zu berichten. Die Prüflinge konnten ihre erworbenen Fähigkeiten in Service und in der Küche umsetzen und absolvierten erfolgreich ihre fachpraktische Prüfung. Ganz im Zeichen der 1. Genuss Schule NÖs bewiesen die Kandidaten und Kandidatinnen in Küchen- und Restaurantmanagement ihre Fachkompetenz. Die saisonale und regionale Speisen- und Getränkeauswahl erfreute nicht nur die geladenen Eltern, sondern auch zahlreiche Gäste aus Politik, Bildung und Wirtschaft.

Wir gratulieren zu großartigen und sehr engagierten Leistungen!



Daniel Stifter und Bakro Raghad



Der Sommer naht und ein weiteres ereignisreiches Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu. Vor allem für die ältesten Kinder des Hauses, die im kommenden Herbst in die Volksschule gehen werden, beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Der Übergang vom Kindergarten in die Schule ist nicht selten mit viel Aufre-

Das Kindergartenjahr geht zu Ende...

gung verbunden und auch wenn in der gesamten Kindergartenzeit wichtige Grundsteine in allen Entwicklungsbereichen jedes Kindes gelegt werden, darf dennoch das letzte Kindergartenjahr etwas Besonderes sein.

Der Kindergarten begleitet, unterstützt und schafft täglich neuen Raum für zahlreiche Lernmöglichkeiten und Herausforderungen. Die Kinder im letzten Kindergartenjahr bekommen mit Hilfe von spezifischen und altersgemäßen Aufgaben, einem interessanten Tag zum Thema Verkehrserziehung, einem spannenden Ausflug zum Bauernhof und vielen anderen individuellen Aktivitäten die Möglichkeit, in ihren Fähigkeiten zu wachsen, Sicherheit zu gewinnen und ihre Fertigkeiten auszubauen.

Doch nicht nur die angehenden Volksschulkinder werden am Ende des Kindergartenjahres mit einem großen

Fest verabschiedet, sondern auch jedes andere Kind, das den Kindergarten besucht, darf gemeinsam mit seiner Familie gefeiert werden. Mit abwechslungsreichen Spielen für Groß und Klein, einem bunten Picknick, stimmungsvollen Kindergartenliedern, schwingvollen Tänzen, kleinen Theaterstücken und gemütlichem Beisammensein bei erfrischenden Getränken, Snacks, köstlichem Kuchen und Eis gestaltet jede Gruppe ein ganz besonderes und unvergessliches Fest für alle Beteiligten!





Liebe Eltern!

Ein ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende. Damit auch meine Zeit als Obfrau des Elternvereins. Dank des Engagements vieler Eltern, der Mitgliedsbeiträge, unserer Verkaufsaktivitäten

sowie durch Subventionen der Marktgemeinde Biedermannsdorf konnten wir viele Projekte unterstützen, die über das Schulbudget hinausgingen. Unser Jahresrückblick kann sich deswegen sehen lassen.

Parking Day

“Park statt Parkplatz” war unser Anliegen bei dieser Aktion im Rahmen der Mobilitätswoche zu Beginn des Schuljahres. Der Elternverein hat den Platz vor der Jubiläumshalle zur Picknick-Area umfunktioniert. Vormittags gab es hier eine gesunde Jause für die Kinder. Am Nachmittag konnten sich Eltern, Lehrkräfte und Kinder bei Kaffee, Kuchen, Kinderschminken und Spielen unterhalten. Was uns besonders freut: Nach den aktuellen Umbauarbeiten soll dieser Platz tatsächlich zur autofreien Zone werden.

Martinsfest und Advent im Perlashof

Geselliges Beisammensein genossen wir beim Sektempfang zum Martinsfest und beim Punschstand in der Vorweihnachtszeit.

Neues Lesesofa

Um die Schaffung einer angenehmen Atmosphäre beim Lesenlernen zu unterstützen, haben wir die Anschaffung eines Lesesofas und kleinerer Lesemöbel ermöglicht. Die Kinder nehmen diese Möglichkeiten sehr gerne an.

Theaterpädagogische Programme

Das Österreichische Zentrum für Kriminalprävention hat an unserer Schule wieder Workshops abgehalten. “Die Nein-Tonne” und “Mein Körper gehört mir” konnten wir in Kooperation mit dem Lions Club mitfinanzieren. Vielen Dank auch nochmal an Herwig Steinbrugger vom Lions Club für die Initiative.

Sponsoring der Jause bei Schulveranstaltungen

Wir konnten mit Krapfen für das Faschingsfest, Obst und Müsliriegel für den Kinderlauf und Eis zum Schulschluss aufwarten.

Unbürokratische Unterstützung

Dank des Elternvereins durften auch dieses Jahr alle Kinder der

dritten und vierten Klassen auf Schullandwoche mitfahren. Finanzielle Härtefälle haben wir unterstützt. Des Weiteren haben wir ermöglicht, dass zusätzliche Begleitpersonen zur Unterstützung dabei sein konnten. Unsere Lehrerinnen und die freiwilligen Helferinnen haben unvergessliche Tage organisiert, vielen Dank dafür!

Willkommenspicknick

Ein Highlight für alle Neuzugänge an unserer Schule ist unser jährliches Willkommenspiknick. Damit führen wir eine Tradition weiter, die schon vor Corona gerne gelebt wurde.

Ferienspiel

Auch im Sommer sind wir aktiv. In diesem Jahr werden wir im Rahmen des Ferienspiels zum Eis Greissler fahren. Details erfahren Sie im Ferienspielheft.

Was erwartet uns im neuen Schuljahr?

Ich lade alle Eltern der Schulgemeinschaft schon heute zu unserem informellen Treffen in der ersten Schulwoche ein. Wir werden den Elternverein vorstellen und die Tagesordnung der Hauptversammlung festlegen. Einige Vorstandsmitglieder werden ausscheiden, weil ihre Kinder an weiterführende Schulen weiterziehen werden. Wir sind uns jedoch sicher, dass sich auch im kommenden Schuljahr ein ebenso engagierter Vorstand finden wird. Bewerbungen dafür nehmen wir schon jetzt sehr gerne entgegen.

Ein persönliches Anliegen ist es mir noch, mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, den Eltern, der Schulwartin Frau Maierhofer, den Lehrkräften und unserer Direktorin Frau Herdlicka für die großartige Zusammenarbeit der letzten Jahre zu bedanken. Es war mir eine große Freude, die tollen Ideen zu unterstützen und all die schönen Momente in der Schulgemeinschaft erleben zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern erholsame Ferien und ein ereignisreiches neues Schuljahr!

Kerstin Haas-Maierhofer

Obfrau, Elternverein Volksschule Biedermannsdorf



Für Fragen und weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne persönlich zur Verfügung.
k.maierhofer@appello.at | Tel: 0650 6623366

Klosterbad Reinigung und Wand-Sanierung

In der ersten Maiwoche begannen wir mit der kompletten Reinigung des Klosterbades, das am 12. Mai in Betrieb genommen wurde.

Die Mauer zum Pfarrgarten ist in die Jahre gekommen, es gab lose Steine und Verletzungsgefahr. Die Abdeckplatte wurde neu betoniert und die Mauer verputzt. Die Mauer wird noch gestrichen.



Jubiläumshalle

Da der Vorplatz der Jubiläumshalle wegen des Kindergartens umgebaut wird, haben wir den Containerplatz für die Halle auf die Rückseite verlegt, wo wir die Aushubarbeiten selbst durchgeführt haben. Durch den Umbau wurde auch die Einfahrt verlegt, wo wir die Parkplätze für die E-Ladestation und die Behindertenparkplätze neu markiert haben.



Hydrant

Der Hydrant in der Humbhandlgasse musste durch einen neuen ersetzt werden, da er alt und defekt war und die Sicherheit nicht mehr gewährleistet war.



Maibaum

Nach dem Aufstellen des Maibaumes durch die Feuerwehr wurde dieser in der Nacht umgeschnitten, Sachschaden € 1.000,--. Wir waren wieder in Heiligenkreuz – wegen einer Baumkrone – und haben dann den Maibaum wieder aufgestellt.



Baumpflege

Wie jedes Jahr werden 365 Kastanienbäume gegen die Minierrmotte behandelt. Das Mittel ist für den Menschen ungiftig.



Teich

Am Badeteich wurden drei Sammelstellen neu errichtet, an denen Restmüll, Papier und Plastik getrennt entsorgt werden können. Der Handlauf am großen Steg wurde erneuert, sodass man sich nun von der ersten Stufe bis ins Wasser festhalten kann.



Biber

In den letzten Wochen waren die Biber wieder sehr fleißig, zum Schaden für uns und den Mühlbach. Täglich müssen wir mindestens zwei Dämme entfernen.

Kitzrettung mit Drohne und Wärmebildkamera

Die Agrargemeinschaft Biedermansdorf hat zu Beginn der Mäharbeiten die örtliche Jägerschaft verständigt.

Bei diesen Arbeiten wurden in der Vergangenheit immer wieder neugeborene Rehe getötet. Die Fahrer der Traktoren haben keine Möglichkeit, die Tiere rechtzeitig zu erkennen, da sie im hohen Gras Deckung suchen.

Seit einiger Zeit werden Drohnen mit Wärmebildkamera zum Auffinden von jungen Tieren eingesetzt, um diese in Sicherheit zu bringen. Sobald die Arbeiten beendet sind werden die Rehe wieder an Ort und Stelle in die Freiheit entlassen.

Thomas Wallisch von der Firma SCHNETZ hat auf sehr professionelle Art die Drohne geflogen und wir konnten ein Kitz rechtzeitig in Sicherheit bringen und drei andere für die Dauer der Mäharbeiten vertreiben.

„Als Jagdleiter von Biedermansdorf möchte ich mich bei der Agrargemeinschaft Biedermansdorf und den Mitgliedern der Jagdgesellschaft Biedermansdorf für die Mithilfe bei dieser Aktion bedanken“, so Jagdleiter Johannes Unterhalsler.

Dank dieser Aktion wurde kein Reh durch die Mäharbeiten verletzt oder getötet.



Berg- und Naturwacht sucht Freiwillige

Die Aufgaben der Mödlinger Berg- und Naturwacht (persönlich ident mit der Bezirksgruppe Föhrenberge-Mödling und Wienerwald Südost der NÖ Berg- und Naturwacht mit Sitz in 3100 St. Pölten) haben sich in den letzten fünf Jahrzehnten stark geändert. Waren wir am Anfang nur zu Fuß unterwegs und wurden oft verächtlich als „Bleamalgendarmen“ bezeichnet, besitzen wir nun drei Einsatzfahrzeuge mit Notfallaus-

rüstung und BOS-Funk. Vier PKW-Anhänger und ausreichend Werkzeug stehen für Naturschutzarbeiten zur Verfügung.

Der Verein, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn ausgerichtet ist, arbeitet einerseits nach den Statuten der NÖ Berg- und Naturwacht und andererseits auch nach den gesetzlichen Vorgaben für Landeswacheorgane in Niederösterreich.

Unser Hauptproblem ist der akute Personalmangel:

Wir suchen daher...

...Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Altersgruppen für unsere freiwillige Naturschutzarbeit. Wenn Sie in unserer Homepage <https://bergwacht-moedling.com> eine Tätigkeit finden, die Sie interessiert, dann kontaktieren Sie uns bitte telefonisch unter 0699 14401014 oder per E-Mail k.lenk@bergwacht-moedling.com.

Bezahlung der ausschließlich ehrenamtlichen Tätigkeit bzw. schöne Uniformen können wir leider nicht anbieten, es gibt nur eine einfache Dienstkleidung.



Biedermannsdorfer Pfadfinder



Die Biedermannsdorfer Pfadfinder veranstalteten bereits zum 28. Mal am 01. Mai die **Rätselrallye**. Bei den verschiedenen Stationen im Ort mussten Fragen beantwortet werden, hier gilt unser Dank den unterschiedlichen Vereinen und Institutionen: Pfarrer Bernhard Mucha, der Freiwilligen Feuerwehr Biedermannsdorf, dem Roten Kreuz, Martin Willert vom Kinder- und Jugendfußball, dem Jugendverein Open Minded Youth – OMY, dem Team der Therapiebegleithunde des Roten Kreuzes, sowie der Gemeinde Biedermannsdorf.

Wir hatten heuer 25 Teams mit insgesamt 104 Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei unserem 01. Mai-Programm für Groß und Klein, die Therapiebegleithunde des Roten Kreuzes zeigten ihr Können und das Kistenklettern der Pfadfinderstufe RaRo sorgten für Kurzweil. An die teilnehmenden Teams wurden Urkunden verteilt und die Siegerinnen und Sieger bekamen Geschenkkörbe und Pokale, viele kleinere und größere Preise fanden über die Tombola ihre neuen Besitzerinnen und Besitzer und sorgten für glückliche Gesichter.

Für das leibliche Wohl sorgten Reinhard und Hedi Fuchs, die den Getränke- und Kuchenverkauf übernommen hatten, Hans Wimmer mit Iris, Hans junior und Rosi, die für reichlich heiße Grillkost, Salate und Pommes zuständig waren, sowie unsere zahlreichen Pfadfindereltern, die fleißig Kuchen und Mehlspeisen zur Verfügung gestellt hatten.

Ein großes Dankeschön gilt auch unserer Pfadfinder:innen Gilde, die für Koordination, Organisation und Durchführung verantwortlich zeigten. Nur die gute Zusammenarbeit der

Pfadfinderleiter:innen, der aktiven Pfadfinder:innen, der Pfadfinder:innen Gilde, der Pfadfindereltern sowie der freiwilligen Helferinnen und Helfer führte zum Erfolg dieser Veranstaltung.



Während der Pfingsttage durften wir auch heuer wieder unser **Pfingstlager** am Teichgelände durchführen. Das Pfingstlager dient immer als letzter Test vor den Sommerlagern, wo nicht nur die Ausrüstung getestet wird, sondern auch das richtige Packen des Rucksackes sowie die geeignete Auswahl für die Packliste kontrolliert werden können. Bei diesem dreitägigen Lager hätte man ja schließlich leicht die Möglichkeit, schnell noch Vergessenes von zu Hause zu holen. Allerdings, dank der guten Vorbereitung, war das nicht nötig. Die lagernden Stufen bauten ihre Zelte auf, veranstalteten diverse Aktivitäten und genossen ein traumhaftes Wochenende im Zelt. Somit steht den Sommerlagern nichts mehr im Wege und die Ferien können kommen.

Gut Pfad!

Martina Wimmer, Obfrau





Neues vom Fischereiverein

Zahlreiche Aktivitäten des Fischereivereins Biedermansdorf trugen in den letzten Monaten zum leiblichen und gesellschaftlichen Wohl unserer Mitglieder, Freundinnen und Freunde und Bekannten sowie zur Pflege und Instandhaltung der Infrastruktur am Teich bei.

So freut es uns immer wieder, unsere Gäste am **Adventmarkt** in der legendären „Fischerhütte“ und beim stimmungsvollen „Weihnachtsfest der Fischer“ am Teich zu begrüßen.



Das **Gemeinschaftsangeln** im April läutete die Fischersaison ein und bei herrlichem Frühlingwetter fanden auch viele Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer den Weg zum Teich, um gemeinsam zu plaudern, zu lachen, zu staunen und das kulinarische Angebot unserer Küchencrew zu genießen. Vielen Dank für Ihr zahlreiches Kommen!

Aber auch die Arbeit kam nicht zu kurz. Am Arbeitstag der Fischer anlässlich der Aktion „**Sauberes Biedermansdorf**“ wurden neue Stege errichtet, Zugänge erneuert, Abfallreste und Müll beseitigt sowie Baum- und Strauchschnitte vorgenommen. Die Pflege unseres wunderschönen Teichgeländes und der Erhalt der Natur ist auch für den Verein oberstes Gebot.



Daher ersuchen wir auch Sie um Ihre Mithilfe, den Lebensraum Teich zu erhalten und während der Badesaison auf Ruhezonen für Vögel, Fische und Insekten zu achten.

Am 07. Juli macht das **Ferienspiel** wieder bei den Fischern halt. Auch heuer erwartet Ihre Kinder ein spannendes und abwechslungsreiches Programm rund um die Fischerei und den Naturraum. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Weitere Termine 2023:

- >> Samstag, 01. Juli: ab 21:00 Uhr **Nachtfischen**
- >> Freitag, 07. Juli: 15:00 Uhr, **Ferienspiel**
- >> Samstag, 07. Oktober: 08:00–12:00 Uhr
Herbst-Gemeinschaftsfischen
- >> Freitag, 15. Dezember: 18:00 Uhr
Fischer-Weihnacht am Teich
- >> Samstag, 08. Juni 2024: Fischerfest
„40 Jahre Fischereiverein Biedermansdorf“
schon jetzt vormerken!

Wir wünschen allen Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfern einen erholsamen Sommer!

KONTAKT Fischereiverein Biedermansdorf
Martin Wimmer. Obmann, Tel: +43699 11839715
martinwimmer75@hotmail.com





Lions Club Biedermannsdorf

Liebe Biedermannsdorferinnen und Biedermannsdorfer!

Auch heuer möchten wir uns mit einem großen Dankeschön bei Ihnen allen melden.

Durch Ihren Besuch und Ihre Spenden bei unserem **Punschstand** und beim jährlichen **Faschingsverbrennen** konnten wir zahlreiche Geld- und Sachspenden in unserem Ort und in der Umgebung tätigen.



Auch durften wir uns über viele Spenden von Lebensmitteln und Dingen für den täglichen Bedarf bei unserer **Sammelaktion** beim Billa Plus in Hennersdorf freuen. Diese wurden vom Hilfswerk an bedürftige Familien in der Region aufgeteilt.



Wir in Biedermannsdorf haben am österreichweiten **Charity-Run** teilgenommen und konnten mehr als 20 Teilnehmer begrüßen. Bei der Raika in Biedermannsdorf und Laxenburg stehen wieder unsere **Brillensammelboxen**. Die Brillen werden aufgearbeitet und werden dann kostenlos in Entwicklungsländern verteilt.

Wir begrüßen unseren **neuen Präsidenten** Harald Hilscher aufs herzlichste und bedanken und für die gute Zusammenarbeit mit unserem Pastpräsidenten Herwig Steinbrugger. Seit kurzer Zeit sind wir auch für die Gemeinden Achau und Laxenburg tätig.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und freuen uns, Sie bei einer unseren nächsten Aktivitäten wieder begrüßen zu dürfen (am 19. August werden wir als Co-Veranstalter eine **Oldtimerralley** mit dem Lions-Club Mödling und dem Lions-Club Burg Liechtenstein organisieren – Start bei der Burg Liechtenstein über Biedermannsdorf – Mödling; im Advent freuen wir uns über Ihren Besuch am alljährlichen **Punschstand** im Perlashof)!

Es ist für einen guten Zweck.

Wenn Sie unverschuldet in Not geraten sind und unsere Unterstützung benötigen, kontaktieren Sie uns bitte über unsere Homepage www.lions-biedermannsdorf.at/ oder Sie senden eine E-Mail an: lions.biedermannsdorf@kabsi.at



Ihr Lions Club Biedermannsdorf

Ich trage doch keine Last, ich trage meinen Bruder!



Neun Frauen aus Biedermansdorf, die etwas bewirken... und das sind Helga Fuhrich, Lisbeth Melion, Dr. Hermine Kurzreiter, Regina Krammer, Yasar Wolf, Waltraud Drabek und Heidi Pichler. Und wir freuen uns, dass zwei neue engagierte Frauen dazugekommen sind, Marlies Klingelhuber und Angelika Kerschbaumer. Beide sind beruflich in der vegetarischen und veganen Küche zu Hause, d.h. unser Angebot wird dadurch ab sofort noch bunter. Die Corona-Krise ist hoffentlich vorbei und wir freuen uns über neue Aufträge!

Auch im Jahr 2022, dem dritten Jahr der Pandemie, dem schrecklichen Krieg in unserer unmittelbaren Nachbarschaft sowie der Klimakrise, haben wir starke Nachfragenrückgänge zur Kenntnis nehmen müssen. Trotzdem haben wir einiges erreicht und neben unseren zehn Patenkindern aus Addis Abeba folgende Projekte des Entwicklungshilfeklubs (Registrierungsnummer SO 1207) unterstützen können. Für genauere Infos kann man sich unter der jeweiligen Projektnummer auf der homepage des Entwicklungshilfeklubs www.entwicklungshilfeklub.at informieren.

Projekt 367 Ukraine

Mit € 1.200,- € haben wir dazu beigetragen, Menschen mit lebensnotwendigen Gütern zu versorgen und speziell für Frauen und Mädchen ausgerichtete Hygienepakete zur Verfügung zu stellen.

Projekt 366 SAMBIA

Unsere Spende von € 1.000,- trägt dazu bei, Sexualaufklärung, Beratungsmöglichkeiten und verbesserte Gesundheitsversorgung für Mädchen und Frauen für zwei Jahre zu ermöglichen. So erhalten sie die nötigen Grundvoraussetzungen, um ihre Gesundheit zu schützen und die eigene Zukunft selbst zu gestalten.

Projekt 373 NEPAL

Die Auswirkungen des Klimawandels bedrohen zunehmend das Überleben vieler kleinbäuerlicher Familien in West-Nepal. Wiederkehrende Naturkatastrophen wie Dürren und Überschwemmungen zwingen sie in einen kräftezehrenden Kreislauf aus Zerstörung und Wiederaufbau.

Dieses Projekt unterstützt kleinbäuerliche Familien beim Aufbau einer klimaangepassten Landwirtschaft und zeigt ihnen Möglichkeiten auf, sich besser gegen Naturkatastrophen zu wappnen und darauf zu reagieren. Durch das nötige Wissen

zu klimaangepasster Landwirtschaft und widerstandsfähiges Saatgut können die Familien ihren Anbau an die veränderten Bedingungen anpassen und so ihre Ernährung auch in Zukunft sichern. Dafür haben wir € 1.660,- überwiesen.

Förderbeitrag Entwicklungshilfeklub

Wir haben dem Entwicklungshilfeklub € 1.485,- Förderbeitrag überwiesen, da das für Projekte gespendete Geld zu 100 % an die Projekte weitergeleitet wird und dadurch für die laufenden Kosten, Druckkosten, Verpflegung, Strom und Gas, praktisch nichts übrig bleibt.

ÄTHIOPIEN:

2022 haben wir unsere zehn äthiopischen Patenkinde in Addis Abeba mit € 1.600,- unterstützt, damit wurden für jedes Kind Schulgeld, Schuluniform und Schulmittel finanziert. Für außerordentliche Ausgaben der Kinder sowie Nahrungsmittelpakete hat Lisbeth Melion durch den Verkauf von Wildkräuterprodukten weitere € 3.200,- übergeben können.



Lisbeth, Hermine und Helene haben Keramikengel hergestellt und durch deren Verkauf weitere € 1.020,- für unsere Patenkinde gespendet. Wir begleiten diese Kinder über Vermittlung des in Wien tätigen Arztes Dr. Asrate Zemedede seit 15 Jahren. Unser Ziel ist, den Kindern eine vollständige >>

Vereine

>> Ausbildung zu finanzieren, damit diese einmal die Chance haben, in ihrem Heimatland würdig zu leben. Wir sind überglücklich, dass bereits einige unserer Kinder mit einer Universitätsausbildung begonnen haben und von uns keine Unterstützung mehr benötigen, da sie nun ein staatliches Stipendium erhalten. Für jeden dieser nun hoffentlich gut gerüsteten jungen Menschen kommt wieder ein neues Kind dazu.

Insgesamt haben wir im Jahr 2022 € 11.165,- weitergeleitet und wir möchten uns auch im Namen der Menschen, deren Leben wir auch mit Ihrer Hilfe ein wenig lebenswerter machen konnten, bei allen Spender:innen und Unterstützer:innen herzlich bedanken!

**Gruppe Gemeinsam Biedermannsdorf,
Tel. 0664 73463841
www.gruppegemeinsam.biedermannsdorf.eu
Spendenkonto Raika Biedermannsdorf
IBAN AT07 3225 0000 3053 7120**

Sob biedermannsdorf 

Schule für Sozialbetreuungsberufe



AUSBILDUNG für Neueinsteiger und Quereinsteiger

Fach-Sozialbetreuer*in
Schwerpunkt Altenarbeit oder
Behindertenarbeit mit integrierter
Pflegeassistenten-Ausbildung

Zweijährige berufsbegleitende Abendschule

Der Unterricht findet von MO-DO von 16:15 - 21:00 statt.
Praktika (1200 Stunden) finden ganztägig statt.

Start: 04.09.2023

Weitere Informationen: www.sob-bmdf.ac.at, Tel.: 02236 71 117- 10
Mail: office@sob-bmdf.ac.at

SOB Biedermannsdorf, Perlasgasse 10, 2362 Biedermannsdorf



Ein Zeichen für saubere Umwelt

Rund 60 Biedermannsdorferinnen und Biedermannsdorfer haben sich in diesem Jahr wieder an der „Aktion Sauberes Biedermannsdorf“ beteiligt und befreiten einen Vormittag lang die Fluren und Wiesen unseres Heimatortes von weggeworfenem Abfall und Unrat. Insgesamt wurden so fast 800 Kilogramm Müll gesammelt!

**Wir bedanken uns bei allen Beteiligten herzlich für dieses Engagement!
Damit wurde wieder ein starkes Zeichen für eine saubere Umwelt in Biedermannsdorf gesetzt.**



Auf die Natur Rücksicht nehmen!

Unsere Erholungsräume sind gleichermaßen wertvoll und beliebt. Durch die intensive Nutzung der Natur gerade in der Nähe von Ballungsräumen kommt es vielfach zum Konflikt zwischen Erholungsnutzung und dem Schutzbedürfnis der Natur und der frei lebenden Wildtiere sowie der Land- und Forstwirtschaft. Auch die Vorfälle mit wildernden und revierenden Hunden und die Anzahl des dadurch getöteten Wildes sind ein immer größer werdendes Problem. Eine Lösung ist nur durch einen rücksichtsvollen Umgang mit der Natur möglich, vielfach besteht aber auch Unkenntnis darüber, was erlaubt ist und was nicht.

Im Folgenden finden Sie einen Leitfaden mit den wichtigsten Regeln, die ein entspanntes Miteinander erleichtern:

Freizeit- oder Wirtschaftsweg?

Auch an Sonn- und Feiertagen, wenn viele Leute frei haben, müssen Landwirte wetterbedingt mit ihren Traktoren und Maschinen auf die Felder fahren – nicht selten unter Zeitdruck. Die Fahrzeuge sind schwer manövrierbar. Freizeitsportlern oder kleineren Fahrzeugen fällt es dagegen leichter, auszuweichen. Doch Vorsicht: Unebene Seitenstreifen bringen auch Gefahren mit sich. Es befinden sich oft Rinnen und Gräben zwischen Weg und Acker. Auch mit Verschmutzungen und Fahrspuren ist zu rechnen.

Bitte nicht verwechseln!

Feld oder Wiese? Bepflanzte Getreideflächen sehen im frühen Wachstum wie grüne Wiesen aus. Das Betreten kann Schäden und geringere Erträge verursachen.

Mit oder ohne Zaun? Grundsätzlich dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen ohne Zustimmung des Eigentümers/der Eigentümerin nicht betreten werden. Egal ob die Flächen eingezäunt sind oder nicht.

Spaß oder Ärger? Drachen steigen lassen macht Spaß. Außer dem Fluggerät braucht man nur das passende Wetter und ein freies Feld. Abgeerntete Flächen können mit Erlaubnis des Eigentümers/der Eigentümerin genutzt werden. Dasselbe gilt fürs Schlittenfahren. Aber bitte nur bei geschlossener Schneedecke über Felder rodeln. Einige Pflanzen werden im Herbst angesät und überwintern am Feld.

Allgemeingut oder Eigentum? Die Feldfrüchte, auch wenn sie noch so verlockend aussehen, dürfen nicht einfach mitgenommen werden. Sie gehören den Landwirtinnen und Landwirten, die vom Verkauf ihrer Produkte leben.

Unterwegs mit Hunden

Die Natur ist verlockend und lädt zu ausgiebigen Spaziergängen mit dem Hund ein. Das ist unproblematisch, solange die Hundehalterinnen und Hundehalter mit ihren Vierbeinern auf den Wegen bleiben und ihnen keinen freien Auslauf auf die Nutzflächen gewähren. Viele Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer sind sich nicht bewusst, dass der Hundekot das Erntegut und somit die Nahrungs- und Futtermittel verunreinigt. Der Kot ist Infektionsquelle für zahlreiche Krankheiten.

Abfall als Gefahrenquelle

Zum respektvollen und umweltbewussten Verhalten gehört es, keine Abfälle

in Feld und Flur zu hinter lassen. Sie bergen Verletzungs- und Vergiftungsgefahren für die Tiere und können Schäden an landwirtschaftlichen Maschinen bewirken. Abfälle in der Natur sind unschön und gefährlich. Sie gehören in den Hausmüll.

Lagerfeuer und Campen

Im Wald und in Waldnähe ist das Entzünden von Feuer verboten. Das betrifft auch das Wegwerfen von brennenden oder glimmenden Gegenständen, wie Zündhölzern und Zigaretten. Wildes Campen ist in Österreich auf der Wiese und im Wald prinzipiell verboten. Einzige Ausnahme: Der Grundstücksbesitzer/die Grundstücksbesitzerin ist damit einverstanden und es werden keine Wohnwagen, Wohnmobile und dergleichen eingesetzt. Auch dann gilt: Der Platz sollte so sauber zurückgelassen werden, wie er vorgefunden wurde.

Miteinander reden

Jeder hat ein Recht auf Erholung in der freien Natur, aber ebenso die Pflicht, Natur und Landschaft schonend zu behandeln. Dazu gehören auch die landwirtschaftlichen Nutzflächen. Für manche sind sie der Ort, um sich zu erholen, für Landwirtinnen und Landwirte sind sie die Existenzgrundlage. Information und Meinungsaustausch bereichern jeden und fördern ein gegenseitiges Verständnis.

Für Fragen und weitere Informationen stehen Ihnen Jagdaufseher Markus Steindl (0664 9645267) und Johannes Unterhalser (0699 10056328) gerne zur Verfügung.

Postbushuttle fährt nun zum VOR-Tarif

Seit 01. April zahlen Kund:innen des Postbus-Shuttle im Bezirk Mödling maximal den Tarif, welcher für die Nutzung von Bus- und Bahnangeboten (inkl. Badener Bahn) im Bezirk zu bezahlen ist. Durch den Entfall des Komfortzuschlages, den das Land NÖ übernimmt, können daher Besitzer:innen des Klimaticket Österreich oder einer Netzkarte des Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) das Postbusshuttle somit kostenlos nutzen. Top-Jugendtickets werden an Schultagen ab 14:00 Uhr, an schulfreien Tagen und am Wochenende ganztägig anerkannt und ermöglichen eine kostenfreie Nutzung des Postbus Shuttles. Kinder unter 6 Jahren fahren gratis mit. Fahrten innerhalb Biedermansdorfs kosten ohne Netzkarten somit € 2,40, nach Mödling fahren Sie für € 3,60 und zur U6 Siebenhirten kostet es € 4,80, nach Baden € 5,90.

30 Haltepunkte in Biedermansdorf

Das Postbusshuttle ermöglicht es, auch ohne eigenes Auto die Wege des täglichen Bedarfs bequem und flexibel zu erledigen. In der Mobilregion Mödling werden insgesamt 950 Haltepunkte angefahren, die fußläufig mit maximal 300m Entfernung erreichbar sind. In Biedermansdorf gibt es insgesamt 30 Haltepunkte. Zusätzlich werden folgende Haltepunkte



außerhalb des Bezirk Mödling angefahren: Wien Oberlaa U1, Wien Siebenhirten U6, Wien Liesing S-Bahn, Wien Ärztezentrum Siebenhirten – Porschestraße 29, Baden Bahnhof, Heiligenkreuz im Wienerwald Volksschule

Das Postbus-Shuttle kann über die Postbus-Shuttle-App (downloadbar im Appstore oder bei Google Play) oder über das Callcenter telefonisch gebucht werden: 0800 80 80 66. Es wird empfohlen die Fahrten rechtzeitig zu buchen. Buchungen sind bis zu 30 Tage im Voraus möglich.

Mehr Informationen zum Postbusshuttle finden Sie unter: www.biedermansdorf.at/postbusshuttle oder unter www.postbus.at. Gerne steht Ihnen auch das Bürgerservice im Gemeindeamt für weitere Fragen zur Verfügung.



Hilfe und Pflege daheim Laxenburg-Schwechat

Ihr Hilfswerk-Team ist für Sie da!

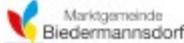
- Mobile Pflege und Betreuung
- Mobile Pflegeberatung
- Notruftelefon
- Menüservice

Ihre Pflegemanagerin
Sonja Schönbauer
T 05 9249-55510



HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH
Münchendorferstraße 1, 2361 Laxenburg
pflege.laxenburg-schwechat@noe.hilfswerk.at
www.noe.hilfswerk.at





Sommerkino

17. - 20. August

im Perlashof

Donnerstag, 17. August 2023, 20:30 Uhr
„Griechenland“

Freitag, 18. August 2023, 20:30 Uhr
„Hals über Kopf“

Samstag, 19. August 2023, 20:30 Uhr
„Mermaids don't cry“

Sonntag, 20. August 2023, 20:30 Uhr
„Ticket ins Paradies“

Einlass ab 19:30 Uhr, Karten zu EUR 8,- im Gemeindeamt und an der Abendkasse erhältlich!

Bitte beachten Sie:
- die beschränkte Zahl von Sitzgelegenheiten und die freie Platzwahl. Keine Sitzplatzgarantie!
- Besucher/-innen sind damit einverstanden, dass Fotos, die während der Veranstaltung von ihnen angefertigt werden, für die Nutzung in den Medien der Marktgemeinde Biedermansdorf und auf www.kinosommer-noe.at uneingeschränkt verwendet werden dürfen.
- Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Info: 02236/72000, gemeinde@biedermansdorf.at

www.kinosommer-noe.at
www.biedermansdorf.at



Großes Interesse an der Topothek

Vielen Dank für das große Interesse an unserer gemeinsamen Erinnerung im Rahmen der Kunstausstellung im Perlshof. Danke auch für das positive Echo auf den Bildervortrag zum Thema "Das Leben in Biedermannsdorf vor, während und nach dem Krieg". Das spornt an und es ist noch viel aufzuarbeiten.

Die Topothek ist eine sehr praktische Einrichtung, denn sie ermöglicht es, jederzeit eine Erinnerung aufzurufen. Oft gibt es Fragen, wie "wer war damals in unserer Klasse?", "wie hat es früher ausgesehen?", "seit wann gibt es ...", "wann hat ein Geschäft für immer geschlossen?", usw. Natürlich können noch nicht alle Erinnerungen in der Topothek abgerufen werden, aber schon sehr viele Personen und Ereignisse sind hier zu finden. Am besten funktioniert es mit dem PC (Laptop). Hier ein z.B. Klassenfoto aus 1963. Bewegt man den Cursor über die Gesichter oder rechts über die Namen, leuchtet ein rosa Rahmen auf und der Name wird angezeigt:



Wenn der Name nicht erscheint, dann war er dem Topothekar nicht bekannt. Er ist aber über eine Nachricht mit dem korrekten Namen sehr dankbar (0676 5938059).

Es wurde immer wieder gerätselt, welches Haus usw. auf einem Foto in der Topothek zu sehen ist. Das lässt sich bei einem Blick rechts oben auf die Karte/Satellit leicht klären, wobei man die Darstellung auch vergrößern und heranzoomen kann.



Bei der Suche nach einem bestimmten Jahr gibt man dieses in eckigen Klammern in die Suchzeile ein [1963] und klickt dann auf die Lupe rechts davon.

Allen eine schöne und erholsame Ferien- und Urlaubszeit wünscht der *Topothekar*.



FAHRSCHULE WIENER NEUDORF

Ing. Gerhard Ebner / Eumigweg 3
2351 Wiener Neudorf / Tel. 02236/62 913

THEORIEKURSTERMINE KLASSE B (L17)

Abendkurse 2023 (4 bzw. 6 Wochen)
4. September / 16. Oktober

Intensivkurse 2023 (9 Tage)
3. Juli / 24. Juli / 14. August

Kursanmeldungen auch online möglich:
www.fahrschule-wienerneudorf.at/kontakt1/online-anmeldung

www.fahrschule-wienerneudorf.at

Edelstahl - Aluminium - Stahlarbeiten
Zäune - Geländer - Fenster - Türen
Schmiedearbeiten - Reparaturen

STADLMANN KG
Metallbau - Schlosserei

2362 Biedermannsdorf Kirschenweg 2/5
0664/84 04 605 office@stadlbaer.com
Reparaturen - Sanierungen - Instandsetzungen

Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Damit Einsamkeit keine Chance hat.

Es ist eine Freude, Zeit mit lieben Menschen verbringen zu können – vor allem im Alter, wenn man nicht mehr so mobil ist oder soziale Kontakte abnehmen.

Sie möchten besucht werden?

Im Rahmen des Besuchsdienstes leisten Ihnen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen Gesellschaft. Dies ist für Sie **kostenlos!**

Sie möchten ehrenamtlich mitarbeiten?

Unser Angebot an ehrenamtliche Besucher/innen:

- Kostenlose Einschulung und Seminare vor Ort
- Laufende Begleitung und Austausch im Team
- Versicherungsschutz
- Ermäßigte NÖ Card (unterstützt von NÖ Versicherung)



HILFSWERK

Wir freuen uns auf Sie!

Hilfswerk Laxenburg

Birgit Witzany | T 0664/222 38 22
birgit.witzany@gmail.com

Wir sind für Sie in den Gemeinden

Achau, Biedermannsdorf, Hennersdorf,
Laxenburg, Münchendorf und Vösendorf da!

Covid-19-Schutzmaßnahmen werden eingehalten.

www.noehilfswerk.at



GRÖSSTE AUSWAHL, BESTES ANGEBOT.



www.porschewien.at

VIelfalt, die bewegt.

